

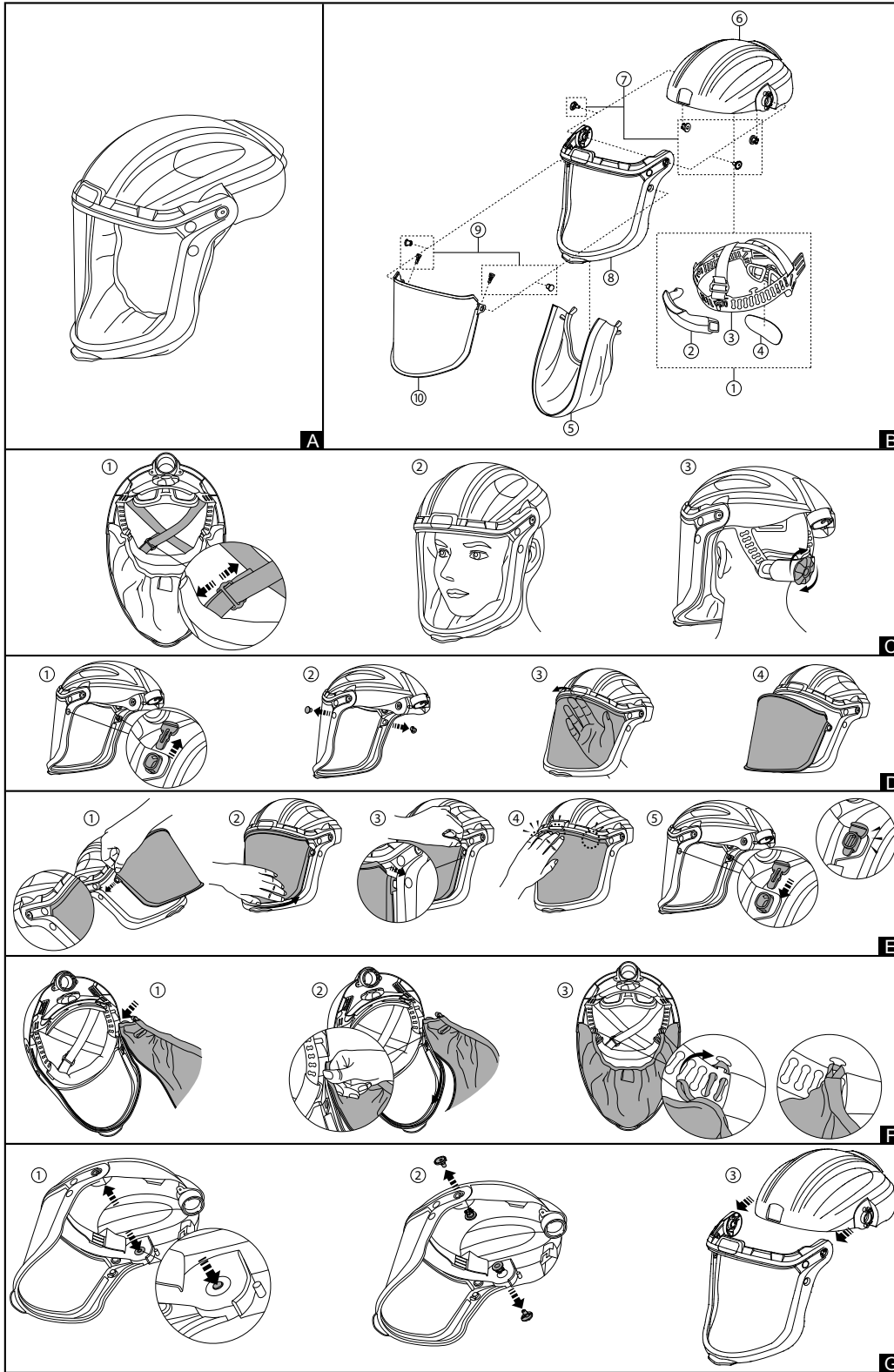
Dräger X-plore 8000 Face Shield



Instructions for use

de · enUS · fr · es · it · nl · da · pl


| | | |
|-------------|----------------------------|----|
| de | Gebrauchsanweisung..... | 6 |
| enUS | Instructions for use | 11 |
| fr | Notice d'utilisation..... | 16 |
| es | Instrucciones de uso..... | 21 |
| it | Istruzioni per l'uso..... | 26 |
| nl | Gebruiksaanwijzing | 31 |
| da | Brugsanvisning | 36 |
| pl | Instrukcja obsługi..... | 41 |



1 Sicherheitsbezogene Informationen

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Gebrauch des Produkts diese Gebrauchsanweisung und die der zugehörigen Produkte aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten. Das Produkt darf nur entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch den Anwender sicherstellen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf dieses Produkt verwenden.
- Für Instandhaltungsarbeiten nur Original-Dräger-Teile und -Zubehör verwenden. Sonst könnte die korrekte Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.
- Dräger bei Fehlern oder Ausfällen vom Produkt oder von Produktteilen informieren.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Fehlerhafte oder unvollständige Produkte nicht verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.

 Diese Gebrauchsanweisung kann in weiteren Sprachen in der Datenbank für Technische Dokumentation (www.draeger.com/ifu) in elektronischer Form heruntergeladen werden.

1.2 Produktspezifische Sicherheitshinweise


X-plore 8000 Gesichtsschild

- Ungehinderte Frischluftzufuhr zum Gesichtsschild sicherstellen.
- Vor dem Einsatz prüfen, ob dieses Produkt für den beabsichtigten Einsatzzweck geeignet ist.

2 Konventionen in diesem Dokument



2.1 Bedeutung der Warnhinweise

Die folgenden Warnhinweise werden in diesem Dokument verwendet, um den Anwender auf mögliche Gefahren hinzuweisen. Die Bedeutungen der Warnhinweise sind wie folgt definiert:

| Warnzeichen | Signalwort | Klassifizierung des Warnhinweises |
|--|------------|--|
|  | WARNUNG | Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Tod oder schwere Verletzungen eintreten. |

| Warnzeichen | Signalwort | Klassifizierung des Warnhinweises |
|-------------|------------|--|
| | HINWEIS | Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Schädigungen am Produkt oder der Umwelt eintreten. |

2.2 Typografische Konventionen

| | |
|---|---|
| Text | Texte, die fett sind, kennzeichnen Beschriftungen auf dem Gerät und Bildschirmtexte. |
|  | Dieses Dreieck kennzeichnet in Warnhinweisen die Möglichkeiten zur Vermeidung der Gefährdung. |
|  | Dieses Symbol kennzeichnet Informationen, die die Verwendung des Produkts erleichtern. |

3 Beschreibung

3.1 Produktübersicht

(siehe Ausklappseite Abbildung A, B)

| | |
|----|-------------------------|
| 1 | Kopfband-Baugruppe |
| 2 | Schweißband |
| 3 | Kopfband |
| 4 | Polster |
| 5 | Gesichtsschildabschluss |
| 6 | Kopfschale |
| 7 | Montageclips |
| 8 | Visierahmen |
| 9 | Befestigungsknöpfe |
| 10 | Visier |

3.2 Funktionsbeschreibung

Der Gesichtsschild wird über einen Schlauch an eine Atemluftversorgung angeschlossen. Die Luft aus der Atemluftversorgung wird durch die Luftführung vor das Gesicht des Benutzers geblasen. Der entstehende Überdruck wirkt dem Eindringen von schadstoffhaltiger Umgebungsluft entgegen. Überschüssige Luft kann durch die Manschette des Atemanschlusses entweichen.

3.3 Verwendungszweck

Der Gesichtsschild der Serie Dräger X-plore 8000 darf nur mit Gebläsefiltergeräten der Serie Dräger X-plore 8000 oder Druckluftschlauchgeräten der Serie Dräger X-plore 9300 verwendet werden.

Der Gesichtsschild schützt den Träger vor

- schadstoffhaltiger Umgebungsluft,
- festen und flüssigen Partikeln,
- Stößen.

3.4 Einschränkungen des Verwendungszwecks

In Umgebungsatmosphären mit Sauerstoffmangel können die Atemanschlüsse nur in Kombination mit einem Druckluftschlauchgerät verwendet werden, da sie keinen Sauerstoff liefern. In Kombination mit einem Gebläsefiltergerät sind die Atemanschlüsse nicht zum Einsatz in Umgebungsatmosphären mit Sauerstoffmangel geeignet. Daher dürfen unbelüftete Behälter, z. B. Gruben, Kanäle usw., nicht mit den Dräger X-plore 8000 Atemanschlüssen und Gebläsefiltergeräten betreten werden!

Die Schutzwirkung der Atemanschlüsse kann durch folgende Faktoren beeinträchtigt werden:

- Hohe Windgeschwindigkeiten und starker Seitenwind.
- Brillenbügel oder Bärte im Bereich der Manschette.

3.5 Zulassungen

Der Dräger X-plore 8000 Gesichtsschild ist zugelassen nach:

| Norm | Leistungsklasse/Kennzeichnung |
|----------------------|-------------------------------|
| EN 166 (Augenschutz) | 1 BT 9 3 |

Legende:

| Bedeutung der Kennzeichnung nach EN 166 | |
|---|---|
| 1 | optische Klasse |
| BT | Schutz vor Teilchen hoher Geschwindigkeit bei extremen Temperaturen |
| 3 | Schutz vor Flüssigkeitsspritzern |
| 9 | Schutz vor Schmelzmetall und heißen Festkörpern |

Alle Teile erfüllen die Anforderungen der folgenden Verordnungen:

- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Für Informationen zu den jeweiligen Systemzulassungen siehe Gebrauchsanweisung der im Kapitel 3.3 genannten Atemschutzsysteme.

Konformitätserklärungen: siehe www.draeger.com/product-certificates

3.6 Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung

Das dargestellte Typenschild dient als Beispiel. Die Angaben variieren je nach Atemanschluss.



| | | | |
|---|--------------------------------------|----|--------------------------------------|
| 1 | Produktbezeichnung | 6 | Größe |
| 2 | REF: Sachnummer | 7 | Symbol "Gebrauchsanweisung beachten" |
| 3 | LOT: Charge | 8 | Inverkehrbringer |
| 4 | Fabrikationsdatum (hier: April 2021) | 9 | Umgebungsbedingungen: Feuchtigkeit |
| 5 | Zulassungsbezeichnung | 10 | Umgebungsbedingungen: Temperatur |


4 Gebrauch

4.1 Voraussetzungen für den Gebrauch

- Art und Konzentration der Schadstoffe müssen bekannt sein. Bei der Prüfung der Einsatzbedingungen auch darauf achten, ob weitere Schutzkleidung notwendig ist.
 - Bei Verwendung mit einem Gebläsefiltergerät darf der Sauerstoffgehalt der Umgebungsluft nicht unter folgende Grenzwerte sinken:
 - 17 Vol% in Europa mit Ausnahme der Niederlande, Belgien, UK,
 - 19 Vol% in den Niederlanden, Belgien, UK.
 - 19,5 Vol% in den USA.
- Für andere Länder nationale Vorschriften beachten!

4.2 Vorbereitungen für den Gebrauch

4.2.1 Vorbereitungen vor dem ersten Gebrauch

 Filter können nur am Gebläsefiltergerät und nicht direkt an den Träger X-plore 8000 Atemanschlüssen angeschlossen werden.

1. Kopfband für den Kopfumfang des Trägers passend einstellen (siehe Ausklappseite Abbildung C1).
2. Bei Bedarf den Abstand zwischen Kopfschale und Kopfband anpassen.
Hierzu die beiden hinteren Lagerzapfen aus den Langlöchern am Kopfband lösen und die beiden vorderen Befestigungsriegel durch Drehung um 90 Grad entriegeln. Dann die beiden vorderen Befestigungsriegel in die gewünschten Langlöcher setzen und wieder durch Drehung um 90 Grad verriegeln. Anschließend die hinteren Lagerzapfen in die jeweils passenden Langlöcher drücken, bis die Lagerzapfen hörbar einrasten.
3. Ggf. Transportfolie von der Sichtscheibe entfernen.
4. Bei Bedarf weitere Vorbereitungen vor dem Gebrauch vornehmen (siehe „Vorbereitungen vor jedem Gebrauch“, Seite 8).

4.2.2 Vorbereitungen vor jedem Gebrauch

WARNUNG

Eingeschränkte Sicht oder Beeinträchtigung der Schutzwirkung durch verkratzte oder beschädigte Sichtscheiben!

- Verkratzte oder beschädigte Sichtscheiben austauschen.

1. Alle Bestandteile des Atemanschlusses auf Risse, Verformungen oder andere Beschädigungen sowie Verschleiß und korrekten Sitz kontrollieren.
2. Verkratzte oder beschädigte Teile wechseln.
3. Falls gewünscht, eine Schutzfolie montieren (siehe „Schutzfolie wechseln“, Seite 9).
4. Dräger X-plore 8000 Gesichtsschild aufsetzen (siehe „Gesichtsschild aufsetzen“, Seite 8).

4.2.3 Gesichtsschild aufsetzen

WARNUNG

Verletzungs- oder Lebensgefahr!

Wenn der Atemanschluss aufgesetzt wird, obwohl die Atemluftversorgung nicht korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist, können Verletzungen oder Tod eintreten.

- Die Atemluftversorgung korrekt anschließen und einschalten. Die Anlegereihenfolge einhalten.
1. Gesichtsschild mit dem Schlauch an die Atemluftversorgung anschließen.
 2. Atemluftversorgung einschalten.
 3. Luftauslass auf die gewünschte Position einstellen.
 4. Gesichtsschild mit hochgeklapptem Visier aufsetzen.
 5. Das Kopfband mit dem Verstellrad am Hinterkopf einstellen (siehe Ausklappseite Abbildung C3).

6. Gesichtsschildabschluss mit den Händen weiten und das Visier herunterklappen. Hierbei sicherstellen, dass der Gesichtsschildabschluss vollständig am Gesicht anliegt, während die Ohren freibleiben (siehe Ausklappseite Abbildung C2).

4.3 Während des Gebrauchs

WARNUNG

Verletzungs- oder Lebensgefahr!

Wenn die Atemluftversorgung ausfällt, kann schnell ein Kohlendioxidstau und Sauerstoffmangel im Atemanschluss auftreten. Der Atemschutz ist dann nicht mehr gegeben. Es besteht Gefahr durch Sauerstoffmangel, CO₂-Vergiftung und Eindringen von Schadstoffen aus der Umgebungsluft!

- Gefahrenbereich umgehend verlassen.

Das Visier während des Gebrauchs nicht hochklappen. Der Gesichtsschild weist nur bei vollständig heruntergeklapptem Visier die volle Schutzwirkung auf.

4.4 Nach dem Gebrauch

WARNUNG

Verletzungs- oder Lebensgefahr!

Gefahr durch Sauerstoffmangel, CO₂-Vergiftung und Eindringen von Schadstoffen aus der Umgebungsluft!

- Atemluftversorgung erst nach dem Absetzen des Atemanschlusses ausschalten.
- Atemanschluss erst dort absetzen, wo die Umgebungsluft nicht mehr kontaminiert ist.

1. Atemanschluss reinigen.
2. Falls nötig, Atemanschluss warten.

5 Wartung

5.1 Reinigung und Desinfektion

HINWEIS

Gefahr der Materialbeschädigung!

Zum Reinigen und Desinfizieren keine Lösungsmittel (z. B. Aceton, Alkohol) oder Reinigungsmittel mit Schleifpartikeln verwenden.

- Nur die beschriebenen Verfahren anwenden und die für Gebläsefiltersysteme genannten Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden.




Informationen zu geeigneten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln und deren Spezifikation siehe Dokument 9100081 unter www.draeger.com/IFU.

5.1.1 Manuelle Reinigung

1. Gesichtsschildabschluss vom Gesichtsschild demontieren.
2. Visierscheibe demontieren.

3. Eine Reinigungslösung aus Wasser und einem Reinigungsmittel oder einem kombinierten Reinigungs- und Desinfektionsmittel vorbereiten (Empfehlung: neoform K plus). Alternativ kann lauwarmes Seifenwasser verwendet werden.
4. Komponenten folgendermaßen reinigen:
 - Gesichtsschildabschluss und Gesichtsschild im Tauchbad reinigen.
Mit klarem Wasser abspülen und trocken wischen. Komfortpolster und Schweißband trocknen lassen.
 - Visierscheibe mit einem weichen Tuch und lauwarmem Seifenwasser reinigen.
Mit klarem Wasser abspülen.
An der Luft trocknen lassen.
5. Wenn Gesichtsschildabschluss und Gesichtsschild desinfiziert werden sollen:
 - a. Ein Desinfektionsbad aus Wasser und einem Desinfektionsmittel oder einem kombinierten Reinigungs- und Desinfektionsmittel vorbereiten (Empfehlung: neoform K plus).
 - b. Die Komponenten in das Desinfektionsbad einlegen.
 - c. Die Komponenten unter fließendem Wasser gründlich spülen und trocknen lassen.
6. Alle Komponenten prüfen. Gerissene oder zerkratzte Komponenten austauschen.
7. Alle Teile an der Luft oder im Trockenschrank (Temperatur: max. 60 °C, Dauer: max. 2 h) trocknen lassen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen

5.1.2 Maschinelle Reinigung

 Abschluss immer separat manuell reinigen. Für dieses Teil ist weder die maschinelle Reinigung noch die Desinfektion empfohlen.

Hohe Temperaturen bei der Reinigung und Desinfektion beanspruchen die Materialien sehr. Dräger empfiehlt, möglichst niedrige Temperaturen zu wählen (max. 55 °C). Der Gesichtsschild ist nicht für die Trommelwäsche geeignet, daher diesen ausschließlich im Sprühverfahren reinigen und desinfizieren.

1. Gesichtsschildabschluss demontieren.
2. Reinigungs-/Desinfektionsautomat mit Gesichtsschild bestücken.
3. Standard-Maskenprogramm (Spühverfahren) mit den folgenden Parametern starten:
 - Bei Reinigung ohne Desinfektion:
Dauer Reinigungsphase: 5...20 Min.
Wassertemperatur: 55 °C
Reinigungsmittel: 0,4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Spülphase: 1x mit 0,05 % Suma Med Neutral
 - Bei Reinigung und Desinfektion:
Dauer Reinigungs- und Desinfektionsphase: 10...20 Min
Wassertemperatur: 55 °C
Desinfektionsmittel: 1 % neodisher Dekonta AF
Spülphase: 1x mit 0,05...0,1 % neodisher Polyklar
4. Gesichtsschild aus der Maschine entnehmen.
5. Alle Komponenten prüfen. Beschädigte, verformte oder verklebte Komponenten austauschen.

6. Falls noch Verschmutzungen vorhanden sind, Gesichtsschild erneut reinigen.
7. Ggf. Rückstände des Spülmittels auf Hartkunststoff-Teilen mit einem Lappen und handelsüblichem Geschirrspülmittel beseitigen.
8. Alle Teile an der Luft oder im Trockenschrank (Temperatur: max. 60 °C, Dauer: max. 2 h) trocknen lassen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

5.2 Wartungsarbeiten

5.2.1 Schutzfolie wechseln

1. Falls vorhanden, alte Schutzfolie und Klebestreifen entfernen.
2. Bei Bedarf die Visierscheibe mit einem feuchten Tuch abwischen und mit einem weichem Tuch trocknen.
3. Neue Schutzfolie mittig am inneren Visierahmen ausrichten und auf die Visierscheibe kleben.

5.2.2 Visier ausbauen

1. Riegel hochziehen und die Befestigungsknöpfe an beiden Seiten des Visiers entfernen (siehe Ausklappseite Abbildung D1, D2). Riegel dem jeweiligen Knopf zugeordnet verwahren.
2. Visier von innen heraus an der Mitte der Oberkante drücken, bis sich das Visier mit einem hörbaren Geräusch aus dem Visierahmen löst (siehe Ausklappseite Abbildung D3, D4).

5.2.3 Visier einbauen

1. Eine Seite des Visiers in den Schlitz einsetzen (siehe Ausklappseite Abbildung E1), dann die andere Seite des Visiers in den Schlitz einsetzen (siehe Ausklappseite Abbildung E2, E3).
2. Die Mitte der Oberkante des Visiers von der Außenseite nach innen drücken, bis ein "Klick"-Geräusch hörbar ist, um das Visier zu fixieren (siehe Ausklappseite Abbildung E4).
3. Befestigungsknöpfe in die gezeigte Position bringen. Die Riegel einsetzen und fest nach unten schieben, bis diese hörbar einrasten (siehe Ausklappseite Abbildung E5).

5.2.4 Polster wechseln

1. Das Polster von den Klettunkten des Kopfbands abziehen.
2. Das neue Polster mittig ausrichten und anbringen.

5.2.5 Schweißband wechseln

1. Klettverschlüsse am Schweißband lösen und das Schweißband vom Kopfband entfernen.
2. Neues Schweißband am Kopfband anbringen und mit den Klettverschlüssen so befestigen, dass die Klettverschlüsse stramm und faltenfrei sitzen.

5.2.6 Kopfband wechseln

1. Das Kopfband an den 4 Befestigungspunkten von der Kopfschale lösen.

Hierzu das Kopfband von den hinteren beiden Lagerzapfen abziehen. Dann die beiden vorderen Befestigungsriegel durch Drehung um 90 Grad entriegeln und das Kopfband von der Kopfschale abziehen

2. Das neue Kopfband zuerst mit den beiden vorderen Befestigungsriegeln an der Kopfschale befestigen und die Befestigungsriegel durch Drehung um 90 Grad verriegeln. Dann die beiden hinteren Lagerzapfen in die jeweils passenden Langlöcher drücken, bis die Lagerzapfen hörbar einrasten.
3. Schweißband und Polster vom alten Kopfband lösen und am neuen Kopfband anbringen oder neues Schweißband und Polster anbringen (siehe „Polster wechseln“, Seite 9)(siehe „Schweißband wechseln“, Seite 9).

5.2.7 Gesichtsschildabschluss wechseln

1. Randnut des Gesichtsschildabschlusses an der Kante des Außenrahmens des Gesichtsschilds befestigen (siehe Ausklappseite Abbildung F1).
2. In Pfeilrichtung drücken, um die Installation abzuschließen (siehe Ausklappseite Abbildung F2)
3. Inneres und äußeres Gummiband auf beiden Seiten an den "T"-Haken hängen, um das Gummiband zu befestigen (siehe Ausklappseite Abbildung F3)

6 Transport

Den Atemanschluss in der Originalverpackung transportieren.

7 Lagerung

Dräger X-plore 8000 Gesichtsschild vollständig montiert in der Originalverpackung lagern.

Alle Atemanschlüsse trocken und schmutzfrei aufbewahren, vor direkter Sonnen- und Wärmestrahlung schützen. Lagerung in der Nähe von aggressiven Stoffen (zum Beispiel Lösungsmittel und Kraftstoffe) vermeiden.

8 Entsorgung

Die Lebensdauer der Atemanschlüsse beträgt 3 Jahre, wenn sie benutzt und gewartet werden, wie in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben. Die Lebensdauer der Sichtscheibe hängt von der Art der Beanspruchung ab. Extreme Einsatzbedingungen können die Lebensdauer verkürzen.

Produkt gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen.


9 Technische Daten

| | |
|------------------------------------|--------------------------|
| geeignet für Kopfumfang | 51 cm bis 64 cm |
| Sichtbereich | 426 cm ² |
| Umgebungsbedingungen | |
| Einsatztemperatur | -10 °C bis +55 °C |
| Lagertemperatur | -30 °C bis +50 °C |
| Relative Feuchte | <90 % |
| Gewichte | |
| Dräger X-plore 8000 Gesichtsschild | 650 g |
| Material | |
| Kopfschale | PE |
| Kopfband | PA, PS |
| Schweißband, Polster | PE, geschäumt |
| Visierahmen | PC |
| Visier | PC |
| Schutzfolie | PET |
| Gesichtsschildabschluss | PA |
| Montageclips, Befestigungsknöpfe | POM |
| Abmessungen | |
| Dräger X-plore 8000 Gesichtsschild | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Safety information

1.1 General safety instructions

- Before using this product, carefully read these instructions for use and those of the associated products.
- Strictly follow the instructions for use. The user must fully understand and strictly observe the instructions. Use the product only for the purposes specified in the intended use section of this document.
- Do not dispose of the instructions for use. Ensure that they are stored and used appropriately by the user.
- Only trained and competent users are permitted to use this product.
- Use only genuine Dräger spare parts and accessories. Otherwise, the proper functioning of the product may be impaired.
- Notify Dräger in the event of any component fault or failure.
- Comply with all local and national rules and regulations associated with this product.
- Do not use a faulty or incomplete product. Do not modify the product.

 These instructions for use can be downloaded in other languages from the Technical Documentation Database (www.draeger.com/ifu) in electronic form.

1.2 Product-specific safety instructions


X-plore 8000 Face Shield

- Ensure there is an unobstructed supply of fresh air to the face shield.
- Before use, check whether this product is suitable for the intended application.


2 Conventions in this document

2.1 Meaning of the warning notices

The following warnings are used in this document to alert the user to potential dangers. The meanings of the warning notices are defined as follows:

| Warning sign | Signal word | Classification of the warning notice |
|---|-------------|---|
|  | WARNING | Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in death or serious injury. |
| | NOTICE | Indicates a potentially hazardous situation. If not avoided, it could result in damage to the product or environment. |

2.2 Typographic conventions

- Text** Text that appears in bold designates labeling on the device and the screen.
- This triangle symbol in warning notices marks the ways in which the danger can be avoided.
-  This symbol highlights information that makes it easier to use the product.

3 Description

3.1 Product overview

(see fold-out page, illustrations A, B)

| | |
|----|---------------------|
| 1 | Headband assembly |
| 2 | Sweatband |
| 3 | Headband |
| 4 | Padding |
| 5 | Face shield sealing |
| 6 | Helmet |
| 7 | Mounting clips |
| 8 | Visor frame |
| 9 | Fastener buttons |
| 10 | Visor |

3.2 Feature description

The face shield is connected to a breathing air supply via a hose. The air from the breathing air supply is blown through the air circulation system to the user's face. The resulting overpressure prevents the penetration of ambient air that may contain contaminants. Excess air can escape through the sealing cuff of the facepiece.

3.3 Intended use

The face shield from the Dräger X-plore 8000 series can only be used with powered air-purifying respirators from the Dräger X-plore 8000 series or compressed air hose units from the Dräger X-plore 9300 series.

The face shield protects the wearer from

- ambient air containing contaminants,
- solid and liquid particles,
- impacts.

3.4 Limitations on use

In ambient atmospheres with oxygen deficiency, the facepieces can only be used in combination with a compressed air hose unit, as they do not supply oxygen. When used in combination with a powered air-purifying respirator, the facepieces are not suitable for use in ambient atmospheres with oxygen deficiency. Therefore, do not enter

unventilated containers, e.g. pits, ducts, etc. with the Dräger X-plore 8000 facepieces and powered air-purifying respirators!

The following factors can impair the protective effect of the facepieces:

- High wind speeds and strong crosswinds.
- Earpiece or beards in the sealing cuff area.

3.5 Approvals

The Dräger X-plore 8000 face shield is approved according to:

| Standard | Performance level/Marking |
|--------------------|---------------------------|
| EN 166 (eye-guard) | 1 BT 9 3 |

Legend:

| Meaning of the marking according to EN 166 | |
|--|---|
| 1 | Optical class |
| BT | Protection against high-speed particles at extreme temperatures |
| 3 | Protection against liquid splashes |
| 9 | Protection against melted metal and hot solids |

All parts comply with the requirements of the following regulations:

- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

For information on the respective system approvals, please refer to the instructions for use of the respirators listed in section 3.3.

Declarations of conformity: see www.draeger.com/product-certificates

3.6 Explanation of type-identifying marking and symbols

The name plate shown is an example. The specifications vary depending on the facepiece.



| | | | |
|---|--|----|--------------------------------------|
| 1 | Product name | 6 | Size |
| 2 | REF: part number | 7 | Symbol "Follow instructions for use" |
| 3 | LOT: batch | 8 | Distributor |
| 4 | Date of manufacture (here: April 2021) | 9 | Ambient conditions: moisture |
| 5 | Approval reference | 10 | Ambient conditions: temperature |


4 Use

4.1 Preconditions for use

- Type and concentration of the contaminants must be known. When checking the conditions of use, also pay attention to whether additional protective clothing is required.
 - When used with a powered air-purifying respirator, the oxygen content of the ambient air must not fall below the following limit values:
 - 17 Vol% in Europe excluding Netherlands, Belgium, UK,
 - 19 Vol% in Netherlands, Belgium, UK.
 - 19.5 Vol% in the USA.
- For other countries, observe national regulations!

4.2 Preparation for use

4.2.1 Preparations before first use

 Filters can only be connected to the powered air-purifying respirator and not directly to the Dräger X-plore 8000 facepieces.

1. Adjust the headband to fit the circumference of the wearer's head (see fold-out page, illustration C1).
2. Adjust the distance between the helmet and the headband as required.
To do this, remove both rear pivot bolts from the slots on the headband and release both front fastening studs by rotating them 90 degrees. Then place the two front fastening studs in the preferred slots and secure in place by once again rotating 90 degrees. Then press the rear pivot bolts into the chosen slots until they can be heard audibly clicking into place.
3. If necessary, remove the transport foil from the visor.
4. Carry out any other necessary preparations before using the product (see "Preparations before every use", page 13).

4.2.2 Preparations before every use

WARNING

Scratched or damaged visors can restrict visibility or impair the protective effect.

- Replace scratched or damaged visors.

1. Inspect all components of the facepiece for cracks, deformations or other damage, as well as wear and correct fit.
2. Replace scratched or damaged parts.
3. If preferred, attach a protective foil (see "Replacing the protective foil", page 14).
4. Put on the Dräger X-plore 8000 face shield (see "Putting on the face shield", page 13).

4.2.3 Putting on the face shield

WARNING

Danger of injury or death!

Putting on the facepiece while the breathing air supply is not correctly connected and switched on can result in injury or death.

- Correctly connect and turn on the breathing air supply. Put on in the correct order.

1. Connect the face shield to the breathing air supply with the hose.
2. Turn on the breathing air supply.
3. Adjust the air outlet to the desired position.
4. Put on the face shield with the visor folded up.
5. Adjust the headband using the adjusting wheel at the back of the head (see fold-out page, illustration C3).

6. Manually extend the face shield sealing and fold down the visor. When doing so, make sure the face shield sealing is completely flush with the face while the ears remain free (see fold-out page, illustration C2).

4.3 During use

WARNING

Danger of injury or death!

If the breathing air supply fails, a build-up of carbon dioxide and oxygen deficiency can quickly occur in the facepiece. Respiratory protection is then no longer provided. There is danger due to oxygen deficiency, CO₂ poisoning, and penetration of contaminants from the ambient air!

- Leave the danger zone immediately.

Do not fold up the visor when in use. The face shield only provides full protection once the visor is folded down completely.

4.4 After use

WARNING

Danger of injury or death!

Danger due to oxygen deficiency, CO₂ poisoning, and penetration of contaminants from the ambient air!

- Do not turn off the breathing air supply until you have removed the facepiece.
- Only remove the facepiece when in a place where the ambient air is no longer contaminated.

1. Clean the facepiece.
2. If necessary, maintain facepiece.

5 Maintenance

5.1 Cleaning and disinfecting

NOTICE

Danger of material damage!

Do not use solvents (e.g., acetone, alcohol) or cleaning agents with abrasive particles for cleaning and disinfecting.

- Only apply the described procedures and use the cleaning agents and disinfectants specified for powered air-purifying respirators.

For information on suitable cleaning agents and disinfectants and their specifications, see document 9100081 at www.draeger.com/IFU.




5.1.1 Manual cleaning

1. Remove the face shield sealing from the face shield.
2. Remove the visor shield.
3. Prepare a cleaning solution using water and cleaning agent or a combination of cleaning agent and disinfectant (recommended: neoform K plus). Alternatively, you can use lukewarm soapy water.

4. Clean the components as follows:
 - Clean the face shield sealing and face shield in an immersion bath.
Rinse with fresh water and wipe dry.
Allow the comfortable padding and sweatband to dry.
 - Use a soft cloth and warm, soapy water to clean the visor shield.
Rinse with fresh water.
Leave to air-dry.
5. If the face shield sealing and face shield need to be disinfected:
 - a. Prepare a disinfectant bath using water and disinfectant or a combination of cleaning agent and disinfectant (recommended: neoform K plus).
 - b. Place the components in the disinfectant bath.
 - c. Rinse the components thoroughly under running water and allow to dry.
6. Check all components. Replace any cracked or scratched components.
7. Allow all parts to air-dry or dry them in the drying cabinet (temperature: max. 60 °C, time: max. 2 h). Keep out of direct sunlight.

5.1.2 Mechanical cleaning

 Always manually clean the shield sealing separately. Neither mechanical cleaning nor disinfection is recommended for this part.
High temperatures during cleaning and disinfection put a lot of strain on the materials. Dräger recommends using the lowest possible temperatures (max. 55 °C). The face shield is not suitable for use in a washing machine and should only be spray-cleaned/disinfected.

1. Remove the face shield sealing.
2. Insert the face shield in the cleaning/disinfecting unit.
3. Start the standard mask program (spray program) with the following settings:
 - For cleaning without disinfection:
Duration of cleaning phase: 5...20 min.
Water temperature: 55 °C
Cleaning agent: 0.4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Rinsing phase: 1x with 0.05 % Suma Med Neutral
 - For cleaning and disinfection:
Duration of cleaning and disinfection phase: 10...20 min.
Water temperature: 55 °C
Disinfectant: 1 % neodisher Dekonta AF
Rinsing phase: 1x with 0.05...0.1 % neodisher Polyklar
4. Remove the face shield from the machine.
5. Check all components. Replace damaged or deformed components, or components that are stuck together.
6. If parts of the face shield are still dirty, clean the face shield again.
7. If necessary, remove detergent residues on hard plastic parts with a cloth and household dishwashing liquid.
8. Allow all parts to air-dry or dry them in the drying cabinet (temperature: max. 60 °C, time: max. 2 h). Keep out of direct sunlight.

5.2 Maintenance work

5.2.1 Replacing the protective foil

1. Remove the old protective foil and adhesive strips, if still attached.
2. If necessary, wipe the visor shield with a damp cloth and dry with a soft cloth.
3. Center the new protective foil on the inner visor frame and stick it to the visor shield.

5.2.2 Removing the visor

1. Pull up the cross-bars and remove the fastener buttons on both sides of the visor (see fold-out page, illustrations D1, D2). Keep the cross-bars and their respective fastener buttons stored safely.
2. Push out the visor from the inside, placing your hand in the center of the visor at the top, until the visor is released from the visor frame with an audible noise (see fold-out page, illustrations D3, D4).

5.2.3 Inserting the visor

1. Insert one side of the visor into the slot (see fold-out page, illustration E1), then insert the other side of the visor into the slot (see fold-out page, illustrations E2, E3).
2. To secure the visor in place, push in the top part of the visor from the outside until a "click" is heard (see fold-out page, illustration E4).
3. Attach the fastener buttons at the positions shown. Insert the cross-bars and push them firmly downwards until they audibly click into place (see fold-out page, illustration E5).

5.2.4 Changing the padding

1. Pull the padding from the hook-and-loop points of the headband.
2. Center and attach the new padding.

5.2.5 Replacing the sweatband

1. Detach the hook-and-loop fasteners at the sweatband and remove the sweatband from the headband.
2. Attach the new sweatband to the headband and secure it with the hook-and-loop fasteners, making sure the hook-and-loop fasteners are secured tightly and without creases.

5.2.6 Replacing the headband

1. Remove the headband from the helmet at the four attachment points.
To do this, remove the headband from the two rear pivot bolts. Then unlock the two front fastening studs by rotating them 90 degrees and remove the headband from the helmet.
2. First secure the new headband to the helmet using the two front fastening studs and secure the studs by rotating them 90 degrees. Then press the two rear pivot bolts into the matching slots until the pivot bolts audibly click into place.

- Remove the sweatband and padding from the old headband and mount them to the new headband or mount a new sweatband and padding (see "Changing the padding", page 14)(see "Replacing the sweatband", page 14).

5.2.7 Replacing the face shield sealing

- Secure the C-slot of the face shield sealing to the edge of the outer frame of the face shield (see fold-out page, illustration F1).
- Press in the direction of the arrow to complete the installation (see fold-out page, illustration F2).
- Attach the inner and outer rubber band on both sides to the "T" hook in order to secure the rubber band (see fold-out page, illustration F3).

6 Transport

Transport the facepiece in its original packaging.

7 Storage

Store the Dräger X-plore 8000 face shield fully assembled in its original packaging.

Keep all facepieces dry and free of dirt and protect them from direct sunlight and thermal radiation. Avoid storing near aggressive substances (such as solvents and fuels).

8 Disposal

The life span of the facepieces is 3 years if they are used and maintained as described in these instructions for use. The life span of the visor depends on the type of strain. Extreme operating conditions can shorten the life span.

Dispose of the product in accordance with applicable regulations.


9 Technical data

| | |
|----------------------------------|--------------------------|
| Suitable for head size | 51 cm to 64 cm |
| Field of vision | 426 cm ² |
| Ambient conditions | |
| Operating temperature | -10 °C to +55 °C |
| Storage temperature | -30 °C to +50 °C |
| Relative humidity | <90 % |
| Weights | |
| Dräger X-plore 8000 face shield | 650 g |
| Material | |
| Helmet | PE |
| Headband | PA, PS |
| Sweatband, padding | PE, foamed |
| Visor frame | PC |
| Visor | PC |
| Protective foil | PET |
| Face shield sealing | PA |
| Mounting clips, fastener buttons | POM |
| Dimensions | |
| Dräger X-plore 8000 face shield | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Informations relatives à la sécurité

1.1 Consignes générales de sécurité

- Avant d'utiliser le produit, veuillez lire attentivement la notice d'utilisation et celle des produits associés.
- Veuillez respecter scrupuleusement la notice d'utilisation. L'utilisateur devra comprendre la totalité des instructions et les respecter scrupuleusement. Veuillez utiliser le produit en respectant rigoureusement le domaine d'application.
- Ne pas jeter la notice d'utilisation. Veuillez à ce que l'utilisateur conserve et utilise cette notice de manière adéquate.
- Seul un personnel formé et compétent est autorisé à utiliser ce produit.
- Pour la maintenance, veuillez utiliser uniquement des pièces et accessoires Dräger. Sinon, le fonctionnement correct du produit est susceptible d'être compromis.
- Veuillez informer Dräger en cas de défaut ou de dysfonctionnement sur le produit ou des composants du produit.
- Respecter les directives locales et nationales applicables à ce produit.
- Ne pas utiliser des produits défectueux ou incomplets. Ne pas modifier le produit.

 Cette notice d'utilisation peut être téléchargée dans d'autres langues de la base de données de documentation technique (www.draeger.com/ifu) au format électronique.

1.2 Consignes de sécurité spécifiques au produit


Masque X-plore 8000

- Vérifier que l'air frais arrive sans entrave dans le masque.
- Avant l'utilisation, vérifier que ce produit est adapté à l'utilisation prévue.

2 Conventions utilisées dans ce document



2.1 Signification des avertissements

Les avertissements suivants sont utilisés dans ce document ; ils signalent à l'utilisateur des dangers potentiels. Les avertissements sont définis comme suit :

| Symbole d'avertissement | Mention d'avertissement | Classification de l'avertissement |
|--|-------------------------|---|
|  | AVERTISSEMENT | Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner la mort ou des blessures graves. |

| Symbole d'avertissement | Mention d'avertissement | Classification de l'avertissement |
|-------------------------|-------------------------|--|
| | REMARQUE | Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut avoir des conséquences néfastes pour le produit ou l'environnement. |

2.2 Conventions typographiques

| | |
|---|---|
| Texte | Les textes en gras désignent les inscriptions sur l'appareil et les informations affichées à l'écran. |
|  | Ce triangle désigne dans les avertissements les mesures possibles permettant d'éviter une mise en danger. |
|  | Ce symbole désigne les informations qui simplifient l'utilisation du produit. |

3 Description

3.1 Aperçu du produit

(voir page dépliant, illustrations A et B)

| | |
|----|-------------------------|
| 1 | Ensemble Serre-tête |
| 2 | Bande confort |
| 3 | Serre-tête |
| 4 | Rembourrage |
| 5 | Fermeture du masque |
| 6 | Casque |
| 7 | Clips de montage |
| 8 | Cadre de l'écran facial |
| 9 | Boutons de fixation |
| 10 | Écran facial |

3.2 Description du fonctionnement

Le masque est raccordé à une alimentation en air respirable par un tuyau. L'air de l'alimentation en air respirable est amené devant le visage de l'utilisateur via la conduite d'air. L'inhalation d'air ambiant contaminé est évitée grâce à une légère surpression à l'intérieur du casque. L'air excédentaire peut s'échapper via la manchette de la pièce faciale.

3.3 Utilisation conforme

Le masque de la série Dräger X-plore 8000 ne doit être utilisé qu'avec des systèmes filtrants à ventilation assistée de la série Dräger X-plore 8000 ou des appareils à adduction d'air comprimé de la série Dräger X-plore 9300.

Le masque protège son porteur de

- l'air ambiant contaminé,
- des particules solides et liquides,
- des chocs.

3.4 Limites du domaine d'utilisation

Dans les atmosphères ambiantes avec un manque d'oxygène, les pièces faciales peuvent uniquement être utilisées en combinaison avec un appareil à adduction d'air comprimé, car elles ne fournissent aucun oxygène. En combinaison avec un système filtrant à ventilation assistée, les pièces faciales ne sont pas adaptées pour une utilisation dans des atmosphères ambiantes présentant un manque d'oxygène. Ainsi, il est interdit d'accéder à des cuves non aérées, p. ex. fosses, canaux, etc., avec des pièces faciales Dräger X-plore 8000 et des systèmes filtrants à ventilation assistée !

L'effet protecteur des pièces faciales peut être altéré par les facteurs suivants :

- Vitesses de vent élevées et vent latéral important.
- Monture de lunette ou barbe au niveau de la manchette.

3.5 Homologations

Le masque Dräger X-plore 8000 est homologué selon :

| Norme | Classe de puissance/marquage |
|-------------------------|------------------------------|
| EN 166 (écran oculaire) | 1 BT 9 3 |

Légende :

| Signification du marquage selon EN 166 | |
|--|---|
| 1 | Classe optique |
| BT | Protection contre les particules à grande vitesse à des températures extrêmes |
| 3 | Protection contre les éclaboussures de liquide |
| 9 | Protection contre le métal en fusion et les corps solides chauds |

Toutes les pièces satisfont les exigences des directives suivantes :

- (UE) 2016/425
- (EU) 2016/425 telle qu'elle a été introduite dans le droit britannique et modifiée

Vous trouverez des informations sur les homologations système correspondantes dans la notice d'utilisation des systèmes de protection respiratoire mentionnés au chapitre 3.3.

Déclaration de conformité : voir www.draeger.com/product-certificates

3.6 Explication des marquages d'identification et des symboles

La plaque signalétique représentée sert d'exemple. Les indications varient selon la pièce faciale.



| | | | |
|---|--|----|---|
| 1 | Désignation du produit | 6 | Taille |
| 2 | RÉF : Référence de pièce | 7 | Symbole « Respecter la notice d'utilisation » |
| 3 | LOT : Lot | 8 | Responsable de la mise sur le marché |
| 4 | Date de fabrication (ici : avril 2021) | 9 | Conditions ambiantes : Humidité |
| 5 | Identifiant d'homologation | 10 | Conditions ambiantes : Température |


4 Utilisation

4.1 Conditions préalables d'utilisation

- Le type et la concentration des substances toxiques doivent être connus. Lors du contrôle des conditions d'utilisation, vérifier également si d'autres vêtements de protection sont nécessaires.
- En cas d'utilisation avec un système filtrant à ventilation assistée, le taux d'oxygène dans l'air ambiant ne doit pas descendre en-dessous des valeurs limites suivantes :
 - 17 Vol% en Europe, à l'exception des Pays-Bas, de la Belgique et du Royaume-Uni,
 - 19 Vol% aux Pays-Bas, en Belgique et au Royaume-Uni.
 - 19,5 Vol% aux États-Unis.
 Pour les autres pays, respecter les prescriptions nationales !

4.2 Travaux préparatoires relatifs à l'utilisation

4.2.1 Opérations préalables à la première utilisation

 Les filtres peuvent uniquement être raccordés au système filtrant à ventilation assistée et pas directement aux pièces faciales Dräger X-plore 8000.

1. Régler le serre-tête à la circonférence de la tête du porteur (voir page dépliant, illustration C1).
2. Au besoin, ajuster l'écart entre le casque et le serre-tête. Pour cela, détacher les deux axes arrière des trous oblongs du serre-tête et déverrouiller les deux loquets de fixation avant en les tournant à 90 degrés. Placer alors les deux loquets de fixation avant dans les trous oblongs adaptés et les tourner à 90 degrés. Enfoncer ensuite les axes arrière dans les trous oblongs correspondants jusqu'à ce qu'ils s'enclenchent de façon audible.
3. Le cas échéant, retirer le film de transport de l'oculaire.
4. Effectuer au besoin d'autres opérations préalables à l'utilisation (Voir "Opérations préalables à chaque utilisation", page 18).

4.2.2 Opérations préalables à chaque utilisation

AVERTISSEMENT

Visibilité restreinte ou altération de l'effet protecteur lorsque les oculaires sont rayés ou endommagés !

- ▶ Remplacer les oculaires rayés ou endommagés.
1. Vérifier que tous les composants de la pièce faciale ne sont pas fissurés, déformés, détériorés ni usés et qu'ils sont bien en place.
 2. Remplacer les pièces rayées ou endommagées.
 3. Placer au besoin un film de protection (Voir "Remplacer le film de protection", page 19).
 4. Enfiler le masque Dräger X-plore 8000 (Voir "Enfiler le masque", page 18).

4.2.3 Enfiler le masque

AVERTISSEMENT

Risque de blessures ou danger de mort !

Une fois que la pièce faciale a été enfilée, des blessures, voire la mort, peuvent survenir si l'alimentation en air respirable n'est pas raccordée correctement et mise en marche.

- ▶ Raccorder correctement l'alimentation en air respirable et la mettre en marche. Respecter la séquence de mise en place.

1. Raccorder le masque à l'alimentation en air respirable avec le tuyau.
2. Mettre l'alimentation en air respirable en marche.
3. Régler la sortie d'air sur la position souhaitée.
4. Enfiler le masque avec son écran facial relevé.
5. Régler le serre-tête avec la molette de réglage sur la nuque (voir page dépliant, illustration C3).
6. Écarter la fermeture du masque avec les mains et rabattre l'écran facial. Vérifier ici que la fermeture du masque est complètement appliquée sur le visage et que les oreilles restent libres (voir page dépliant, illustration C2).

4.3 Pendant l'utilisation

AVERTISSEMENT

Risque de blessures ou danger de mort !

En cas d'alimentation en air respirable défaillante, un refoulement de dioxyde de carbone et un manque d'oxygène peuvent survenir dans la pièce faciale. La protection respiratoire ne serait alors plus assurée. Risque ou danger en raison d'un manque d'oxygène, d'un empoisonnement au CO₂ et d'une pénétration de substances toxiques venant de l'air ambiant !

- ▶ Quitter immédiatement la zone dangereuse.

Ne pas remonter l'écran facial pendant l'utilisation du masque. L'effet protecteur du masque n'est garanti que si l'écran facial est complètement rabattu.

4.4 Après l'utilisation

AVERTISSEMENT

Risque de blessures ou danger de mort !

Risque ou danger en raison d'un manque d'oxygène, d'un empoisonnement au CO₂ et d'une pénétration de substances toxiques venant de l'air ambiant !

- ▶ Arrêter l'alimentation en air respirable uniquement après le retrait de la pièce faciale.
- ▶ Ne retirer la pièce faciale qu'à un endroit où l'air ambiant n'est pas contaminé.

1. Nettoyer la pièce faciale.
2. Procéder à un entretien de la pièce faciale le cas échéant.

5 Maintenance

5.1 Nettoyage et désinfection

REMARQUE

Danger d'endommagement matériel !

N'utiliser aucun détergent (p. ex. acétone, alcool) ni produit de nettoyage contenant des particules abrasives.

- ▶ N'utiliser que les procédés décrits et les produits de nettoyage et de désinfection mentionnés pour les systèmes filtrants à ventilation assistée.



Informations sur les produits d'entretien et de désinfection et leurs spécifications, voir Document 9100081 sur : www.draeger.com/IFU.

5.1.1 Nettoyage manuel

1. Démonter la fermeture du masque.
2. Démonter la protection faciale.
3. Préparer un mélange d'eau et d'un détergent ou d'un produit de nettoyage et de désinfection (notre recommandation : neofom K plus). Une eau savonneuse tiède peut également être utilisée.
4. Nettoyer les composants comme suit :
 - Plonger le masque et sa fermeture dans le mélange. Les rincer à l'eau claire et les essuyer avec un chiffon. Laisser sécher le rembourrage confort et la bande confort.
 - Nettoyer la protection faciale avec un chiffon doux et de l'eau savonneuse tiède. La rincer à l'eau claire. La laisser sécher à l'air.
5. Si le masque et sa fermeture doivent être désinfectés :
 - a. Préparer un bain de désinfection composé d'eau et d'un désinfectant ou d'un produit de nettoyage et de désinfection (notre recommandation : neofom K plus).
 - b. Placer les composants dans le bain de désinfection.
 - c. Rincer minutieusement les composants à l'eau courante puis les laisser sécher.
6. Contrôler tous les composants. Remplacer les composants rayés ou fissurés.
7. Faire sécher toutes les pièces à l'air ou dans une armoire de séchage (température : max. 60 °C, pendant au max. 2 h). Protéger contre le rayonnement solaire direct.

5.1.2 Nettoyage en machine

i Toujours nettoyer séparément la fermeture. Pour cette pièce, le nettoyage en machine et la désinfection ne sont pas recommandés.

Les températures élevées pendant le nettoyage et la désinfection sollicitent énormément les matériaux. Dräger recommande des températures aussi basses que possible (max. 55 °C). Le masque n'étant pas adapté au lavage en machine à tambour, n'utiliser que le nettoyage et la désinfection par pulvérisation.

1. Démonter la fermeture du masque.

2. Placer le masque dans l'appareil de nettoyage et de désinfection.
3. Choisir le programme Masque standard (pulvérisation) avec les paramètres suivants :
 - En cas de nettoyage sans désinfection :
 - Durée de la phase de nettoyage : 5 à 20 min.
 - Température de l'eau : 55 °C
 - Produit d'entretien : 0,4 % de Suma Jade Pur-Eco L8
 - Phase de rinçage : 1x avec 0,05 % de Suma Med Neutral
 - Nettoyage avec désinfection :
 - Durée du nettoyage et de la désinfection : 10 à 20 min.
 - Température de l'eau : 55 °C
 - Désinfectant : 1 % de neodisher Dekonta AF
 - Phase de rinçage : 1x avec 0,05 à 0,1 % de neodisher Polyklar
4. Retirer le masque de l'appareil.
5. Contrôler tous les composants. Remplacer les composants endommagés, déformés ou collés.
6. Recommencer la procédure si le masque est encore sale.
7. Le cas échéant, éliminer les résidus de détergent sur les pièces en plastique dur avec un chiffon et un liquide vaisselle disponible dans le commerce.
8. Faire sécher toutes les pièces à l'air ou dans une armoire de séchage (température : max. 60 °C, pendant au max. 2 h). Les protéger contre le rayonnement solaire direct.

5.2 Travaux de maintenance

5.2.1 Remplacer le film de protection

1. Retirer le cas échéant le film de protection usager et la bande adhésive.
2. Si nécessaire, essuyer la protection faciale avec un chiffon humide et la sécher avec un chiffon doux.
3. Ajuster le nouveau film de protection au centre du cadre intérieur de l'écran facial et le coller sur la protection faciale.

5.2.2 Démonter l'écran facial

1. Remonter les loquets et retirer les boutons de fixation des deux côtés de l'écran facial (voir page dépliant, illustrations D1 et D2). Conserver la correspondance du loquet avec son bouton respectif.
2. Appuyer sur l'écran facial de l'intérieur vers l'extérieur au centre du bord supérieur jusqu'à ce qu'il se détache de son cadre avec un bruit audible (voir page dépliant, illustrations D3 et D4).

5.2.3 Monter l'écran facial

1. Glisser d'abord un côté de l'écran facial dans la fente (voir page dépliant, illustration E1) puis l'autre (voir page dépliant, illustrations E2 et E3).
2. Pour le fixer en place, appuyer sur le centre du bord supérieur de l'écran facial, de l'extérieur vers l'intérieur, jusqu'à entendre un « clic » (voir page dépliant, illustration E4).

- Placer les deux boutons de fixation dans la position représentée. Insérer les loquets et les pousser fermement vers le bas jusqu'à ce qu'ils s'enclenchent de façon audible (voir page dépliante, illustration E5).

5.2.4 Remplacer le rembourrage

- Retirer le rembourrage des points auto-agrippants du serre-tête.
- Ajuster et installer le nouveau rembourrage au centre.

5.2.5 Remplacer la bande confort

- Détacher les attaches auto-agrippantes, puis retirer la bande confort du serre-tête.
- Installer une nouvelle bande confort sur le serre-tête et la fixer avec les attaches auto-agrippantes de telle manière à ce qu'elles soient bien serrées et sans pliures.

5.2.6 Remplacer le serre-tête

- Détacher le serre-tête du casque au niveau des 4 points de fixation.
Pour cela, retirer le serre-tête des deux axes arrière. Déverrouiller les deux loquets de fixation avant à 90 degrés et sortir le serre-tête du casque
- Fixer d'abord le nouveau serre-tête avec les deux loquets de fixation avant puis tourner ces derniers à 90 degrés pour les verrouiller. Enfoncer ensuite les deux axes arrière dans les trous oblongs correspondants jusqu'à ce qu'ils s'enclenchent de façon audible.
- Détacher la bande confort et le rembourrage du serre-tête et les remonter sur le nouveau serre-tête ou, au besoin, les remplacer (Voir "Remplacer le rembourrage", page 20)(Voir "Remplacer la bande confort", page 20).

5.2.7 Remplacer la fermeture du masque

- Fixer la rainure du bord du masque sur le bord du cadre extérieur de ce dernier (voir page dépliante, illustration F1).
- Appuyer dans le sens de la flèche pour terminer le montage (voir page dépliante, illustration F2).
- Accrocher les bandes de caoutchouc intérieure et extérieure aux crochets en T des deux côtés pour les fixer (voir page dépliante, illustration F3).

6 Transport

Transporter la pièce faciale dans son emballage d'origine.

7 Stockage

Stocker le masque Dräger X-plore 8000 entièrement monté dans son emballage d'origine.

Conserver toutes les pièces faciales au sec et à l'abri des poussières, les protéger des rayonnements du soleil et du rayonnement thermique directs. Éviter le stockage à proximité de substances agressives (p. ex. solvants et carburants).

8 Elimination

La durée de vie des pièces faciales est de 3 ans dans la mesure où elles sont utilisées et entretenues conformément à cette notice d'utilisation. La durée de vie de l'oculaire dépend du type de contraintes. Des conditions d'utilisation extrêmes peuvent réduire la durée de vie.

Éliminer le produit en respectant les prescriptions en vigueur.


9 Caractéristiques techniques

| | |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Adapté pour un tour de tête | 51 cm à 64 cm |
| Champ visuel | 426 cm ² |
| Conditions ambiantes | |
| Température d'utilisation | -10 °C à +55 °C |
| Température de stockage | -30 °C à +50 °C |
| Humidité relative | <90 % |
| Poids | |
| Masque Dräger X-plore 8000 | 650 g |
| Matériau | |
| Casque | PE |
| Serre-tête | PA, PS |
| Bande confort, rembourrage | PE, expansé |
| Cadre de l'écran facial | PC |
| Écran facial | PC |
| Film de protection | PET |
| Fermeture du masque | PA |
| Clips de montage, boutons de fixation | POM |
| Dimensions | |
| Masque Dräger X-plore 8000 | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Información relativa a la seguridad

1.1 Indicaciones generales de seguridad

- Antes de utilizar el producto, leer atentamente estas instrucciones de uso, así como las de los productos correspondientes.
- Observar exactamente las instrucciones de uso. El usuario tiene que comprender las instrucciones íntegramente y cumplirlas estrictamente. El producto debe utilizarse exclusivamente conforme a los fines de uso previstos.
- No eliminar las instrucciones de uso. Se debe garantizar que el usuario use y guarde las instrucciones correctamente.
- Solo personal especializado y formado debe utilizar este producto.
- Utilizar únicamente piezas y accesorios originales de Dräger para realizar los trabajos de mantenimiento. De lo contrario, el funcionamiento correcto del producto podría verse mermado.
- Informar a Dräger si se produjeran fallos o averías en el producto o en componentes del mismo.
- Observar las directrices locales y nacionales aplicables a este producto.
- No utilizar productos incompletos ni defectuosos. No realizar modificaciones en el producto.

 Estas instrucciones de uso pueden descargarse en otros idiomas de la base de datos de documentación técnica (www.draeger.com/ifu) en formato electrónico.

1.2 Indicaciones de seguridad específicas para el producto


Protector facial X-plore 8000

- Asegúrese de que el suministro de aire fresco al protector facial no esté obstruido.
- Antes de utilizarlo, compruebe que este producto es adecuado para el uso previsto.

2 Convenciones en este documento



2.1 Significado de las advertencias

Las siguientes advertencias se utilizan en este documento para alertar al usuario de posibles peligros. Los significados de las advertencias se definen de la siguiente manera:

| Señal de advertencia | Palabra de advertencia | Clasificación de la advertencia |
|---|------------------------|---|
|  | ADVERTENCIA | Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse lesiones graves e incluso letales. |

| Señal de advertencia | Palabra de advertencia | Clasificación de la advertencia |
|----------------------|------------------------|---|
| | AVISO | Advertencia de una situación potencialmente peligrosa. En caso de no evitarse, pueden producirse daños en el producto o en el medio ambiente. |

2.2 Convenciones tipográficas

- Texto** Los textos en negrita identifican rótulos en el equipo y textos de la pantalla.
-  Este triángulo identifica en las advertencias las posibilidades de evitar un peligro.
-  Este símbolo identifica información que facilita el uso del producto.

3 Descripción

3.1 Visión general del producto

(véase página desplegable figura A, B)

| | |
|----|------------------------------|
| 1 | Conjunto del arnés de cabeza |
| 2 | Banda de sudor |
| 3 | Arnés de cabeza |
| 4 | Acolchado |
| 5 | Tope del protector facial |
| 6 | Bandeja de la cabeza |
| 7 | Pinzas de montaje |
| 8 | Marco del visor |
| 9 | Botones de fijación |
| 10 | Visor |

3.2 Descripción del funcionamiento

La protección facial está conectada a un suministro de aire respirable a través de una manguera. El aire del suministro de aire respiratorio es soplado directamente delante de la cara del usuario a través de la conducción de aire. La sobrepresión que se origina contrarresta la penetración de aire ambiental contaminado. El exceso de aire sale por el sellado de la conexión respiratoria.

3.3 Uso previsto

El protector facial de la serie Dräger X-plore 8000 solo puede utilizarse con equipos filtrantes motorizados de la serie Dräger X-plore 8000 o con equipos de tubos de aire a presión de la serie Dräger X-plore 9300.

El protector facial protege al portador

- del aire ambiental contaminado,
- de las partículas sólidas y líquidas,

- de los impactos.

3.4 Restricciones del uso previsto

En atmósferas ambientales con falta de oxígeno, las conexiones respiratorias solo se pueden utilizar en combinación con un equipo respiratorio con línea de aire comprimido, ya que no suministran oxígeno. Las conexiones respiratorias no son adecuadas para su uso en atmósferas ambientales con falta de oxígeno si se utilizan en combinación con un equipo motorizado de protección respiratoria filtrante. Por este motivo, queda prohibido acceder a recintos cerrados, como fosos, canales, etc., con las conexiones respiratorias y los equipos motorizados de protección respiratoria filtrante de la serie X-plore 8000 de Dräger!

El efecto de protección de las conexiones respiratorias puede verse afectado por los siguientes factores:

- Elevada velocidad del viento y fuerte viento lateral.
- Patillas de gafas o barba en la zona del sellado.

3.5 Homologaciones

El protector facial Dräger X-plore 8000 está homologado de conformidad con las siguientes normas:

| Norma | Clase de rendimiento/marcado |
|---------------------------------|------------------------------|
| EN 166 (protección de los ojos) | 1 BT 9 3 |

Leyenda:

| Significado del marcado según la norma EN 166 | |
|---|--|
| 1 | clase óptica |
| BT | Protección contra partículas de alta velocidad a temperaturas extremas |
| 3 | Protección contra salpicaduras de líquidos |
| 9 | Protección contra metal fundido y cuerpos sólidos candentes |

Todas las piezas cumplen con los requisitos de la siguiente normativa:

- (UE) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Para obtener información sobre las correspondientes homologaciones del sistema, véanse las instrucciones de uso de los sistemas de protección respiratoria mencionados en el capítulo 3.3.

Para la declaración de conformidad, acceda a www.draeger.com/product-certificates

3.6 Explicación de los símbolos y marca identificativa típica

La placa de características representada sirve a modo de ejemplo. La información varía según la conexión respiratoria.



| | | | |
|---|---|----|---|
| 1 | Denominación del producto | 6 | Tallas |
| 2 | REF: Número de referencia | 7 | Símbolo "Observar las instrucciones de uso" |
| 3 | LOTE: Lote | 8 | Distribuidor |
| 4 | Fecha de fabricación (en este caso: Abril 2021) | 9 | Condiciones ambientales: Humedad |
| 5 | identificación de homologación | 10 | Condiciones ambientales: Temperatura |

4 Uso


4.1 Condiciones para el uso

- Deben conocerse el tipo y la concentración de las sustancias nocivas. Al comprobar las condiciones de uso, prestar también atención a si es necesario utilizar más ropa de protección.
- Si el dispositivo se utiliza en combinación con un equipo motorizado de protección respiratoria filtrante, el contenido de oxígeno en el aire ambiente no debe caer por debajo de los siguientes valores límite:
 - 17 Vol% en Europa, a excepción de los Países Bajos, Bélgica y Reino Unido.
 - 19 Vol% en los Países Bajos, Bélgica, Reino Unido.
 - 19,5 Vol% en los EE. UU.

¡Respetar la normativa nacional de otros países!

4.2 Preparativos para su uso

4.2.1 Preparativos antes de la primera puesta en funcionamiento

 Los filtros se pueden conectar única y exclusivamente al equipo motorizado de protección respiratoria filtrante y no directamente a las conexiones respiratorias Dräger X-plore 8000.

1. Ajuste el arnés a la circunferencia de la cabeza del usuario (ver página desplegable Figura C1).
2. Si es necesario, ajuste la distancia entre la bandeja de la cabeza y el arnés.
Para ello, suelte los dos pasadores de soporte traseros de los agujeros oblongos del arnés y desbloquee los dos pestillos de sujeción delanteros girándolos 90 grados. A continuación, coloque los dos pestillos de sujeción delanteros en los agujeros oblongos previstos y vuelva a bloquearlos girándolos en 90 grados. A continuación, presione los pestillos de sujeción traseros en los respectivos agujeros oblongos correspondientes hasta que los pestillos de sujeción encajen de forma audible.
3. Si es necesario, retire la lámina de transporte del visor.
4. Si es necesario, efectúe los preparativos necesarios antes de su utilización (consulte "Preparativos antes de cada uso", página 23).

4.2.2 Preparativos antes de cada uso

ADVERTENCIA

¡Visión limitada o disminución de la protección debido a un visor dañado o rayado!

- Sustituir visores rayados o dañados.

1. Inspeccione todos los componentes de la conexión respiratoria respecto a fisuras, deformaciones, desgaste u otros daños, y comprobar el correcto ajuste.
2. Cambie los componentes rayados o dañados.
3. Si se desea, monte una lámina de protección (consulte "Cambiar la lámina de protección", página 24).
4. Colocarse el protector facial Dräger X-plore 8000 (consulte "Colocarse el protector facial", página 23).

4.2.3 Colocarse el protector facial

ADVERTENCIA

¡Riesgo de lesiones o peligro de muerte!

Cuando se coloque la conexión respiratoria aunque el suministro de aire respiratorio no esté correctamente conectado y activado, existen riesgos de lesión o muerte.

- Conectar y encender correctamente el suministro de aire respiratorio. Respetar el orden de colocación.

1. Conecte el protector facial con la manguera al suministro de aire respirable.
2. Encienda el suministro de aire respiratorio.
3. Ajuste la salida de aire en la posición deseada.

4. Colóquese el protector facial con el visor abatido hacia arriba.
5. Ajuste el arnés con la ruedecilla de ajuste situada en la parte posterior de la cabeza (véase la página desplegable, figura C3).
6. Utilice las manos para ensanchar el protector facial y pliegue el visor hacia abajo. Asegúrese de que el protector facial quede completamente a ras de la cara, dejando las orejas libres (véase la página desplegable, figura C2).

4.3 Durante el uso

ADVERTENCIA

¡Riesgo de lesiones o peligro de muerte!

Si se interrumpe el suministro de aire respiratorio, se puede producir rápidamente una acumulación de dióxido de carbono y una falta de oxígeno en la conexión respiratoria. En este caso, la protección respiratoria queda anulada. ¡Existe peligro por falta de oxígeno, intoxicación por CO₂ y penetración de sustancias nocivas del aire ambiental!

- Abandonar inmediatamente la zona de peligro.

No pliegue el visor durante su uso hacia arriba. El protector facial solo proporcionará una protección completa cuando el visor esté completamente bajado.

4.4 Después del uso

ADVERTENCIA

¡Riesgo de lesiones o peligro de muerte!

¡Peligro por falta de oxígeno, intoxicación por CO₂ y penetración de sustancias nocivas del aire ambiental!

- No desconectar el suministro de aire respiratorio hasta que no se haya quitado la conexión respiratoria.
- No quitarse la conexión respiratoria hasta no encontrarse en un lugar donde el aire ambiental ya no esté contaminado.

1. Limpiar la conexión respiratoria.
2. Si es necesario, realizar el mantenimiento de la conexión respiratoria.

5 Mantenimiento

5.1 Limpieza y desinfección

AVISO

¡Riesgo de que los materiales resulten dañados!

Para limpiar y desinfectar el dispositivo, no utilice disolventes (p. ej., acetona o alcohol) ni productos de limpieza con partículas abrasivas.

- Aplique únicamente los procedimientos descritos y utilice los agentes de limpieza y desinfección especificados para los equipos filtrantes motorizados.




Para obtener información sobre los detergentes y desinfectantes adecuados y sus especificaciones, véase el documento 9100081 en www.draeger.com/IFU.

5.1.1 Limpieza manual

1. Desmonte la cubierta del protector facial del mismo.
2. Desmonte el cristal del visor.
3. Prepare una solución limpiadora de agua y un detergente o un detergente y desinfectante combinados (recomendación: Neoform K plus). También se puede utilizar agua jabonosa tibia.
4. Limpie los componentes de la siguiente manera:
 - Limpie la cubierta del protector facial y el protector facial en un baño de inmersión.
Aclare con agua limpia y seque con un paño.
Deje que el acolchado y la banda de sudor se sequen al aire.
 - Limpie el visor con un paño suave y agua jabonosa tibia.
Aclare con agua limpia.
Deje que se seque al aire.
5. Si hay que desinfectar la cubierta del protector facial y el protector facial:
 - a. Prepare un baño desinfectante de agua y un desinfectante o una combinación de detergente y desinfectante (recomendación: Neoform K plus).
 - b. Coloque los componentes en un baño de desinfección.
 - c. Aclare minuciosamente todos los componentes con agua corriente y dejarlos secar.
6. Compruebe todos los componentes. Sustituya los componentes rotos o rayados.
7. Deje que todas las piezas se sequen al aire o en una cabina de secado (temperatura: máx. 60 °C, duración: máx. 2 h). Proteger contra la radiación solar directa

5.1.2 Limpieza a máquina

 Limpie la cubierta siempre a mano y por separado. Para esta pieza no se recomienda ni la limpieza ni la desinfección a máquina.

Si la limpieza y la desinfección se realizan a altas temperaturas, los materiales pueden sufrir gravemente. Draeger recomienda elegir temperaturas lo más bajas posibles (máx. 55 °C). El protector facial no es apto para el lavado en tambor, por lo que hay que limpiarlo y desinfectarlo únicamente por pulverización.

1. Retire la cubierta del protector facial.
2. Cargue la lavadora-desinfectadora con el protector facial.
3. Inicie el programa de máscaras estándar (procedimiento de pulverización) con los siguientes parámetros:
 - Para la limpieza sin desinfección:
Duración de la fase de limpieza: 5...20 Min.
Temperatura del agua: 55 °C
Productos de limpieza: 0,4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Fase de aclarado: 1 vez con 0,05 % Suma Med Neutral

- Para la limpieza y desinfección:
Duración de la fase de limpieza y desinfección: 10...20 Min
Temperatura del agua: 55 °C
Desinfectantes: 1 % neodisher Dekonta AF
Fase de aclarado: 1 vez con 0,05...0,1 % Neodisher Polyklar
4. Retire el protector facial de la máquina.
 5. Compruebe todos los componentes. Sustituya los componentes dañados, deformados o adheridos.
 6. Si sigue habiendo suciedad, limpie de nuevo el protector facial.
 7. Si es necesario, elimine los residuos del agente limpiador en las piezas de plástico duro con un paño y un detergente para vajillas de uso doméstico.
 8. Deje que todas las piezas se sequen al aire o en una cabina de secado (temperatura: máx. 60 °C, duración: máx. 2 h). Proteger contra la radiación solar directa.

5.2 Trabajos de mantenimiento

5.2.1 Cambiar la lámina de protección

1. Si está presente, retire la antigua lámina de protección y las tiras adhesivas.
2. En caso necesario, limpie el cristal del visor con un paño húmedo y seque con un paño suave.
3. Alinee la nueva lámina de protección en el centro del marco interior del visor y péguela al visor.

5.2.2 Desmontar el visor

1. Tire el pestillo hacia arriba y retire los botones de fijación en ambos lados del visor (véase la página desplegable, figura D1, D2). Mantenga el pestillo asignado al botón correspondiente.
2. Presione el visor desde el interior hacia el exterior en el centro del borde superior hasta que el visor se libere del marco del visor con un ruido audible (véase la página desplegable Figura D3, D4).

5.2.3 Montar el visor

1. Introduzca un lado del visor en la ranura (véase la página desplegable de la figura E1) y, a continuación, introduzca el otro lado del visor en la ranura (véase la página desplegable de la figura E2, E3).
2. Empuje el centro del borde superior del visor desde el exterior hacia dentro hasta que escuche un "clic" para fijar el visor (ver página desplegable Figura E4).
3. Coloque los botones de fijación en la posición indicada. Introduzca los pestillos y empújelos firmemente hacia abajo hasta que encajen de forma audible (véase la página desplegable Figura E5).

5.2.4 Cambiar el acolchado

1. Desenganche el acolchado de los puntos de velcro del arnés.
2. Centre el nuevo acolchado y fjelo.

5.2.5 Cambiar la banda de sudor

1. Suelte los cierres adherente de la banda de sudor y retire la banda de sudor del arnés.
2. Coloque la nueva banda de sudor en el arnés y fíjela con los cierres adherente de manera que éstos queden bien apretados y libres de arrugas.

5.2.6 Cambiar el arnés de cabeza

1. Suelte el arnés de la bandeja de la cabeza en los 4 puntos de fijación.
Para ello, saque el arnés de los dos pestillos de sujeción traseros. A continuación, desbloquee los dos pestillos de sujeción delanteros girándolos 90 grados y extraiga el arnés de la bandeja de cabeza
2. En primer lugar, fije el nuevo arnés a la bandeja de cabeza con los dos pestillos de fijación delanteros y bloquee los pestillos de fijación girándolos 90 grados. A continuación, presione los dos pestillos de fijación traseros en los agujeros oblongos correspondientes hasta que los pestillos de fijación encajen de forma audible.
3. Suelte la banda de sudor y el acolchado del antiguo arnés y colóquelo en el nuevo arnés o coloque la nueva banda de sudor y el acolchado (consulte "Cambiar el acolchado", página 24)(consulte "Cambiar la banda de sudor", página 25).

5.2.7 Sustituir la cubierta del protector facial

1. Fije la ranura del borde de la cubierta del protector facial al borde del marco exterior del protector facial (véase la página desplegable Figura F1).
2. Pulse en la dirección de la flecha para completar la instalación (véase la página desplegable Figura F2)
3. Cuelgue la banda elástica interior y exterior en ambos lados en el gancho en forma de "T" para fijar la banda elástica (véase la página desplegable Figura F3)

6 Transporte

Transportar la conexión respiratoria en su embalaje original.

7 Almacenamiento

Guarde el protector facial Dräger X-plore 8000 completamente montado en su embalaje original.

Guarde las conexiones respiratorias secas y limpias, y protéjalas contra una radiación térmica o solar directa. Evite un almacenamiento en las inmediaciones de sustancias agresivas (p. ej., disolventes y combustibles).

8 Eliminación

La vida útil de las conexiones respiratorias es de 3 años si se utilizan y mantienen tal y como se describe en estas instrucciones de uso. La vida útil del visor depende del deterioro que sufra por su uso. Unas condiciones de uso extremas pueden reducir la vida útil del visor.

Eliminar el producto según las normativas en vigor.

9 Características técnicas

adecuado para un perímetro de 51 cm a 64 cm de la cabeza de entre

Campo de visión 426 cm²

Condiciones ambientales

Temperatura de uso -10 °C a +55 °C

Temperatura de almacenamiento -30 °C a +50 °C

Humedad relativa <90 %

Pesos

Protector facial Dräger X-plore 8000 650 g

Material

Bandeja de la cabeza PE

Arnés de cabeza PA, PS

Banda de sudor, acolchado PE, espumado

Marco del visor PC

Visor PC

Lámina de protección PET

Tope del protector facial PA

Clips de montaje, botones de fijación POM


Dimensiones

Protector facial Dräger X-plore 8000 320 mm x 222 mm x 305 mm

1 Informazioni sulla sicurezza

1.1 Indicazioni di sicurezza generali

- Prima dell'utilizzo del prodotto leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso nonché quelle relative ai prodotti acclusi.
- Osservare scrupolosamente le istruzioni per l'uso. L'utilizzatore deve comprendere le istruzioni nella loro completezza e osservarle scrupolosamente. Il prodotto deve essere utilizzato solo conformemente all'utilizzo previsto.
- Non smaltire le istruzioni per l'uso. Assicurare la conservazione e l'utilizzo corretto da parte dell'utilizzatore.
- Solo personale addestrato ed esperto può utilizzare questo prodotto.
- Per gli interventi di manutenzione utilizzare solo componenti e accessori originali Dräger. Altrimenti potrebbe risultarne compromesso il corretto funzionamento del prodotto.
- Informare Dräger in caso il prodotto o i suoi componenti presentino difetti o guasti.
- Osservare le direttive locali e nazionali riguardanti questo prodotto.
- Non utilizzare prodotti difettosi o incompleti. Non apportare alcuna modifica al prodotto.

 Le presenti istruzioni per l'uso possono essere scaricate in altre lingue dalla banca dati per la documentazione tecnica in forma elettronica (www.draeger.com/ifu).

1.2 Indicazioni di sicurezza specifiche per il prodotto


Scudo facciale X-plore 8000

- Assicurarsi che l'aria fresca affluisca nello scudo facciale aria fresca senza alcun impedimento.
- Prima dell'uso, controllare se questo prodotto è adatto allo scopo previsto.

2 Convenzioni grafiche del presente documento


2.1 Significato delle indicazioni di avvertenza

Le seguenti indicazioni di avvertenza sono utilizzate nel presente documento per segnalare all'utilizzatore possibili pericoli. I significati delle indicazioni di avvertenza sono definiti come indicato di seguito.

| Segnale di avvertimento | Parola di segnalazione | Classificazione dell'indicazione di avvertimento |
|--|------------------------|--|
|  | AVVERTENZA | Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare lesioni gravi o il decesso. |

| Segnale di avvertimento | Parola di segnalazione | Classificazione dell'indicazione di avvertimento |
|-------------------------|------------------------|--|
| | NOTA | Segnalazione di una situazione di pericolo potenziale. Se non evitata, può causare danni al prodotto o all'ambiente. |

2.2 Convenzioni tipografiche

- Testo** Il testo in grassetto indica le etichette sul dispositivo e il testo dello schermo.
- Nelle avvertenze, questo triangolo indica le possibilità di evitare il pericolo.
-  Questo simbolo indica informazioni che facilitano l'uso del prodotto.

3 Descrizione

3.1 Panoramica del prodotto

(vedere pagina pieghevole, figure A, B)

| | |
|----|---|
| 1 | Insieme dei componenti dello stringitesta |
| 2 | Fascia antisudore |
| 3 | Stringitesta |
| 4 | Imbottitura |
| 5 | Parte terminale dello scudo facciale |
| 6 | Casco |
| 7 | Clip di montaggio |
| 8 | Telaio della visiera |
| 9 | Bottoni di fissaggio |
| 10 | Visiera |

3.2 Descrizione funzionale

Lo scudo facciale è collegato a un'alimentazione di aria respirabile tramite un tubo. L'aria dell'alimentazione viene erogata attraverso l'apposito condotto davanti al viso dell'utilizzatore. La sovrappressione risultante impedisce l'infiltrazione di aria ambiente contenente sostanze nocive. L'aria in eccesso può fuoriuscire attraverso il manicotto del facciale.

3.3 Utilizzo previsto

Lo scudo facciale della serie Dräger X-plore 8000 può essere utilizzato solo con respiratori a filtro assistito della serie Dräger X-plore 8000 o respiratori ad aria compressa con flessibile della serie Dräger X-plore 9300.

Lo scudo facciale protegge l'utilizzatore da

- aria ambiente contenente inquinanti,
- particelle solide e liquide,
- urti.

3.4 Limitazioni dell'utilizzo previsto

In atmosfere ambiente con carenza di ossigeno, i facciali possono essere utilizzati soltanto in combinazione con un respiratore ad aria compressa con flessibile, poiché non erogano ossigeno. In combinazione con un respiratore a filtro assistito, i facciali non sono adatti all'uso in atmosfere ambiente con carenza di ossigeno. Pertanto, negli ambienti non ventilati, come ad esempio miniere o fogne, non è possibile entrare indossando i facciali Dräger X-plore 8000 e i respiratori a filtro assistito!

La funzione di protezione dei facciali può essere compromessa dai seguenti fattori:

- velocità del vento considerevole e forti venti laterali
- stanghette degli occhiali o barba nell'area del manicotto

3.5 Omologazioni

Lo scudo facciale Dräger X-plore 8000 è omologato secondo:

| Norma | Livello delle prestazioni/marcatura |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| EN 166 (protezione degli occhi) | 1 BT 9 3 |

Legenda

| Significato della marcatura in conformità alla norma EN 166 | |
|---|---|
| 1 | Classe ottica |
| BT | Protezione da particelle ad alta velocità a temperature estreme |
| 3 | Protezione da spruzzi di liquidi |
| 9 | Protezione da metallo fuso e solidi caldi |

Tutti i componenti sono conformi ai requisiti dei seguenti regolamenti:

- (UE) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Per informazioni sulle relative omologazioni dei sistemi, consultare le istruzioni per l'uso dei sistemi di protezione respiratoria indicati nel capitolo 3.3.

Dichiarazioni di conformità: vedere www.draeger.com/product-certificates

3.6 Spiegazione dei simboli e marcatura di identificazione del tipo

L'etichetta qui riportata è a titolo esemplificativo. I dati variano a seconda del facciale.



| | | | |
|---|--|----|---|
| 1 | Nome del prodotto | 6 | Misura |
| 2 | REF: numero d'ordine | 7 | Simbolo "Osservare le istruzioni per l'uso" |
| 3 | LOT: lotto | 8 | Distributore |
| 4 | Data di fabbricazione (qui: aprile 2021) | 9 | Condizioni ambientali: umidità |
| 5 | Designazione dell'omologazione | 10 | Condizioni ambientali: temperatura |


4 Uso

4.1 Requisiti per l'utilizzo

- È indispensabile conoscere la natura e la concentrazione delle sostanze nocive presenti. Quando si controllano le condizioni di impiego, prestare attenzione anche alla necessità di ulteriore abbigliamento protettivo.
- In caso di utilizzo con un respiratore a filtro assistito, la concentrazione di ossigeno presente nell'aria ambiente non dovrà scendere al di sotto dei seguenti valori limite:
 - 17 Vol% in Europa ad eccezione di Paesi Bassi, Belgio e UK,
 - 19 Vol% nei Paesi Bassi, in Belgio e UK.
 - 19,5 Vol% negli USA.
 Nel caso degli altri paesi, osservare le normative nazionali!

4.2 Preparazione all'utilizzo

4.2.1 Preparazione prima del primo utilizzo

 I filtri possono essere collegati solo al respiratore a filtro assistito e non direttamente ai facciali Dräger X-plore 8000.

1. Regolare lo stringitesta adattandolo alla circonferenza della testa dell'utilizzatore (vedere pagina pieghevole, figura C1).
2. All'occorrenza, adeguare la distanza tra il casco e lo stringitesta.
A tal fine, allentare i due perni di supporto posteriori dai fori oblungi sullo stringitesta e sbloccare i fermi di fissaggio anteriori ruotandoli di 90 gradi, dopodiché sistemare i due fermi di fissaggio anteriori nei fori oblungi desiderati e bloccarli di nuovo ruotandoli di 90 gradi. Successivamente, premere i perni di supporto posteriori nei relativi fori oblungi fin quando non si bloccano producendo uno scatto.
3. Eventualmente, rimuovere la pellicola di protezione per il trasporto dal visore.
4. All'occorrenza, effettuare delle altre operazioni preliminari prima dell'uso (vedi "Preparazione prima di ogni utilizzo", pagina 28).

4.2.2 Preparazione prima di ogni utilizzo

AVVERTENZA

Visione limitata o funzione di protezione compromessa a causa di visori graffiati o danneggiati!

- Sostituire eventuali visori graffiati o danneggiati.

1. Accertarsi che tutti i componenti del facciale non presentino fessurazioni, deformazioni o altri danni, che non siano usurati e che siano posizionati correttamente.
2. Sostituire eventuali pezzi graffiati o danneggiati.
3. Se lo si desidera, applicare una pellicola di protezione (vedi "Sostituzione della pellicola di protezione", pagina 29).
4. Indossare lo scudo facciale Dräger X-plore 8000 (vedi "Sistemazione dello scudo facciale", pagina 28).

4.2.3 Sistemazione dello scudo facciale

AVVERTENZA

Pericolo di lesioni o morte!

Se quando il facciale viene indossato l'alimentazione di aria respirabile non è correttamente collegata e accesa, si possono verificare lesioni o morte.

- Collegare e accendere correttamente l'alimentazione di aria respirabile. Attenersi all'ordine indicato.

1. Collegare lo scudo facciale con il tubo all'alimentazione di aria respirabile.
2. Accendere l'alimentazione di aria respirabile.
3. Regolare l'uscita dell'aria nella posizione desiderata.
4. Indossare lo scudo facciale con la visiera sollevata.
5. Regolare lo stringitesta con la rotellina di regolazione sull'occipite (vedere pagina pieghevole, figura C3).

6. Allargare con le mani la parte terminale dello scudo facciale e abbassare la visiera. Durante questa operazione, assicurarsi che la parte terminale dello scudo facciale sia perfettamente aderente al viso e che al contempo le orecchie rimangano libere (vedere pagina pieghevole, figura C2).

4.3 Durante l'utilizzo del dispositivo

AVVERTENZA

Pericolo di lesioni o morte!

Se viene a mancare l'alimentazione di aria respirabile, può prodursi rapidamente nel facciale un accumulo di anidride carbonica e una carenza di ossigeno. La protezione respiratoria non è più fornita. Sussiste quindi un pericolo a causa della carenza di ossigeno, dell'avvelenamento da CO₂e dell'infiltrazione di sostanze nocive provenienti dall'aria ambiente!

- Abbandonare immediatamente l'area pericolosa.

Non sollevare la visiera durante l'utilizzo. Lo scudo facciale protegge pienamente solo quando la visiera è completamente abbassata.

4.4 Dopo l'utilizzo

AVVERTENZA

Pericolo di lesioni o morte!

Pericolo a causa della carenza di ossigeno, dell'avvelenamento da CO₂e dell'infiltrazione di sostanze nocive provenienti dall'aria ambiente!

- Spegnere l'alimentazione di aria respirabile solo dopo aver tolto il facciale.
- Togliere il facciale solo dove l'aria ambiente non è più contaminata.

1. Pulire il facciale.
2. Se necessario, fare manutenzione al facciale.

5 Manutenzione

5.1 Pulizia e disinfezione

NOTA

Pericolo di danni materiali!

Quando si procede alla pulizia e alla disinfezione, non utilizzare solventi (per esempio, acetone, alcool) o detergenti con particelle abrasive.

- Applicare solo le procedure descritte e utilizzare i detergenti e disinfettanti indicati per i sistemi di respirazione a filtro assistito.




Per avere informazioni sui detergenti e disinfettanti appropriati e sulle rispettive specifiche tecniche, vedere il documento 9100081 alla pagina Web www.draeger.com/IFU.

5.1.1 Pulizia manuale

1. Smontare dallo scudo facciale la relativa parte terminale.
2. Smontare lo schermo della visiera.
3. Preparare una soluzione detergente con acqua e un detergente o un detergente e disinfettante combinato (prodotto raccomandato: neoform K plus). In alternativa, si può usare acqua tiepida saponata.
4. Pulire i componenti nel modo indicato di seguito.
 - Pulire lo scudo facciale e la relativa parte terminale in un bagno ad immersione. Sciacquare con acqua pulita e asciugare con un panno. Lasciare asciugare l'imbottitura comfort e la fascia antisudore.
 - Pulire lo schermo della visiera con un panno morbido e acqua tiepida saponata. Sciacquare con acqua pulita. Lasciare asciugare all'aria.
5. Se lo scudo facciale e la relativa parte terminale devono essere disinfettati:
 - a. preparare un bagno disinfettante con acqua e un disinfettante o un detergente e disinfettante combinato (prodotto raccomandato: neoform K plus);
 - b. immergere i componenti nel bagno disinfettante;
 - c. sciacquare i componenti a fondo con acqua corrente e lasciarli asciugare.
6. Controllare tutti i componenti. Sostituire i componenti con fessurazioni o graffi.
7. Lasciare asciugare tutti i componenti all'aria o in un armadio essiccatore (temperatura: max 60 °C, durata: max 2 h). Non esporre all'azione diretta dei raggi solari.

5.1.2 Pulizia a macchina

 La parte terminale va pulita sempre a mano separatamente. Per questo componente si sconsigliano sia la pulizia a macchina che la disinfezione. Le alte temperature durante la pulizia e la disinfezione mettono a dura prova i materiali. Dräger consiglia di scegliere le temperature più basse possibili (max 55 °C). Lo scudo facciale non è adatto al lavaggio a tamburo, pertanto pulirlo e disinfettarlo esclusivamente con la procedura a spruzzo.

1. Smontare la parte terminale dello scudo facciale.
2. Mettere lo scudo facciale in un'apposita macchina di pulizia/disinfezione.
3. Avviare il programma per maschere standard (procedura a spruzzo) con i seguenti parametri.
 - Per la pulizia senza disinfezione
Durata della fase di pulizia: 5...20 min
Temperatura dell'acqua: 55 °C
Detergente: 0,4 % di Suma Jade Pur-Eco L8
Fase di risciacquo: 1x con 0,05 % di Suma Med Neutral
 - Per la pulizia e la disinfezione
Durata della fase di pulizia e disinfezione: 10...20 min
Temperatura dell'acqua: 55 °C
Disinfettante: 1 % di neodisher Dekonta AF

Fase di risciacquo: 1x con 0,05...0,1 % di neodisher Polyklar

4. Estrarre lo scudo facciale dalla macchina.
5. Controllare tutti i componenti. Sostituire i componenti che si sono danneggiati, deformati o appiccicati.
6. Se è ancora presente dello sporco, ripulire lo scudo facciale.
7. Rimuovere eventuali residui di detergente sulle parti in plastica dura con un panno e un detersivo lavapiatti comunemente disponibile in commercio.
8. Lasciare asciugare tutti i componenti all'aria o in un armadio essiccatore (temperatura: max 60 °C, durata: max 2 h). Non esporre all'azione diretta dei raggi solari.

5.2 Lavori di manutenzione

5.2.1 Sostituzione della pellicola di protezione

1. Se presente, rimuovere la vecchia pellicola di protezione e le strisce adesive.
2. Nel caso sia necessario, pulire lo schermo della visiera con un panno umido e asciugarlo con un panno morbido.
3. Posizionare una nuova pellicola di protezione al centro del telaio interno della visiera e incollarla sullo schermo della visiera.

5.2.2 Smontaggio della visiera

1. Sollevare i fermi e rimuovere i bottoni di fissaggio su entrambi i lati della visiera (vedere pagina pieghevole, figure D1, D2). Conservare i fermi insieme ai relativi bottoni di fissaggio.
2. Rimuovere la visiera premendola dall'interno al centro del bordo superiore, fin quando non si stacca dal telaio producendo uno scatto (vedere pagina pieghevole, figure D3, D4).

5.2.3 Installazione della visiera

1. Inserire nella fessura un lato della visiera (vedere pagina pieghevole, figura E1) e poi l'altro (vedere pagina pieghevole, figure E2, E3).
2. Per fissare la visiera, premere il centro del bordo superiore dall'esterno verso l'interno fin quando non si sente un "clic" (vedere pagina pieghevole, figura E4).
3. Sistemare i bottoni di fissaggio nella posizione indicata. Inserire i fermi e spingerli in modo deciso verso il basso fin quando non si bloccano producendo uno scatto (vedere pagina pieghevole, figura E5).

5.2.4 Sostituzione dell'imbottitura

1. Staccare l'imbottitura dai punti a strappo dello stringitesta.
2. Posizionare al centro la nuova imbottitura e attaccarla.

5.2.5 Sostituzione della fascia antisudore

1. Allentare i dispositivi per chiusura rapida sulla fascia antisudore e togliere quest'ultima dallo stringitesta.
2. Sistemare una nuova fascia antisudore sullo stringitesta e fissarla con i dispositivi per chiusura rapida in modo che questi ultimi siano rigidi e privi di pieghe.

5.2.6 Sostituzione dello stringitesta

1. Staccare dal casco lo stringitesta in corrispondenza dei 4 punti di fissaggio.
A tal fine, staccare lo stringitesta dai due perni di supporto posteriori, dopodiché sbloccare i due fermi di fissaggio anteriori ruotandoli di 90 gradi e staccare lo stringitesta dal casco.
2. Innanzitutto, fissare al casco il nuovo stringitesta con i due fermi di fissaggio anteriori e bloccare questi ultimi ruotandoli di 90 gradi. Premere poi i due perni di supporto posteriori nei relativi fori oblungi fin quando non si bloccano producendo uno scatto.
3. Staccare la fascia antisudore e l'imbottitura dal vecchio stringitesta e sistemarle su quello nuovo oppure metterne di nuove (vedi "Sostituzione dell'imbottitura", pagina 29)(vedi "Sostituzione della fascia antisudore", pagina 29).

5.2.7 Sostituzione della parte terminale dello scudo facciale

1. Fissare la scanalatura di estremità della parte terminale al bordo del telaio esterno dello scudo facciale (vedere pagina pieghevole, figura F1).
2. Premere nella direzione della freccia per concludere l'installazione (vedere pagina pieghevole, figura F2).
3. Per fissare l'elastico, attaccare quello interno ed esterno su entrambi i lati ai ganci a "T" (vedere pagina pieghevole, figura F3).

6 Trasporto

Trasportare il facciale nella sua confezione originale.

7 Conservazione

Conservare lo scudo facciale Dräger X-plore 8000 completamente assemblato nella confezione originale.

Conservare tutti i facciali in un luogo asciutto e pulito, evitando l'esposizione diretta ai raggi solari e a qualsiasi altro tipo di irraggiamento termico. Evitare di conservare il prodotto nelle vicinanze di sostanze aggressive (per esempio, solventi e combustibili).

8 Smaltimento

Se utilizzati e sottoposti a manutenzione come indicato nelle presenti istruzioni per l'uso, i facciali hanno una durata utile di 3 anni. La durata utile del visore dipende dal tipo di sollecitazione subita. La durata utile si può ridurre in caso di condizioni d'impiego estreme.

Smaltire il prodotto conformemente alle norme vigenti.


9 Dati tecnici

| | |
|---|--------------------------|
| Per una circonferenza della testa | da 51 cm a 64 cm |
| Campo visivo | 426 cm ² |
| Condizioni ambientali | |
| Temperatura di impiego | da -10 °C a +55 °C |
| Temperatura di conservazione | da -30 °C a +50 °C |
| Umidità relativa | <90 % |
| Pesi | |
| Scudo facciale Dräger X-plore 8000 | 650 g |
| Materiale | |
| Casco | PE |
| Stringitesta | PA, PS |
| Fascia antisudore, imbottitura | PE, espanso |
| Telaio della visiera | PC |
| Visiera | PC |
| Pellicola di protezione | PET |
| Parte terminale dello scudo facciale | PA |
| Clip di montaggio, bottoni di fissaggio | POM |
| Dimensioni | |
| Scudo facciale Dräger X-plore 8000 | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Veiligheidsrelevante informatie

1.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het is belangrijk om voor gebruik van dit product deze gebruiksaanwijzing en de gebruiksaanwijzing van de bijbehorende producten zorgvuldig door te lezen.
- De gebruiksaanwijzing strikt opvolgen. De gebruiker moet de aanwijzingen volledig begrijpen en strikt opvolgen. Het product mag uitsluitend worden gebruikt voor de doeleinden zoals gespecificeerd in het document onder 'Beoogd gebruik'.
- Gooi deze gebruiksaanwijzing niet weg. Zorg ervoor dat de gebruiksaanwijzing wordt bewaard en op de juiste manier wordt opgevolgd door de gebruiker van het product.
- Dit product mag alleen worden gebruikt door opgeleid, competent en deskundig personeel.
- Maak voor onderhoudswerkzaamheden uitsluitend gebruik van originele Dräger-onderdelen en -toebehoren. Anders kan de juiste werking van het product niet worden gewaarborgd.
- Stel Dräger op de hoogte indien zich fouten of defecten in de onderdelen voordoen.
- Lokale en nationale voorschriften die op dit product van toepassing zijn strikt opvolgen.
- Maak geen gebruik van defecte of onvolledige producten. Voer geen aanpassingen uit aan het product.

 Deze gebruiksaanwijzing kan ook in andere talen in de Database voor Technische documentatie (www.draeger.com/ifu) in elektronische vorm worden gedownload.

1.2 Productspecifieke veiligheidsaanwijzingen


X-plore 8000 gelaatsscherm

- Ongehinderde toevoer van verse lucht naar het gelaatsscherm garanderen.
- Voor gebruik controleren of dit product geschikt is voor het beoogde doel.

2 Aanwijzingen in dit document


2.1 Betekenis van de waarschuwingen


In dit document worden de volgende waarschuwingen gehanteerd om de gebruiker te waarschuwen voor mogelijke gevaren. De betekenissen van de waarschuwingen zijn als volgt gedefinieerd:

| Waarschuwingssymbool | Signaalwoord | Classificatie van de waarschuwing |
|---|--------------|---|
|  | WAARSCHUWING | Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot dodelijk of ernstig letsel. |
| | AANWIJZING | Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot schade aan het product of het milieu. |

2.2 Typografische conventies

Tekst Vetgedrukte teksten geven labels op het apparaat en schermteksten aan.

 Deze driehoek geeft bij de waarschuwingen aan hoe het gevaar kan worden voorkomen.

 Dit symbool geeft informatie aan om het gebruik van het product te vereenvoudigen.

3 Beschrijving

3.1 Productoverzicht

(zie uitvouwpagina, afbeelding A, B)

| | |
|----|-----------------------|
| 1 | Hoofdband-kit |
| 2 | Zweetband |
| 3 | Hoofdband |
| 4 | Padding |
| 5 | Gelaatsschermsluiting |
| 6 | Hoofdschaal |
| 7 | Montageclips |
| 8 | Vizierframe |
| 9 | Bevestigingsknoppen |
| 10 | Vizier |

3.2 Werkingsbeschrijving

Het gelaatsscherm wordt via een slang aangesloten op een ademluchtvoorziening. De lucht van de ademluchtvoorziening wordt door de luchtgeleiding voor het gelaat van de gebruiker geblazen. De overdruk die ontstaat voorkomt het binnendringen van omgevingslucht met schadelijke stoffen. Overtollige lucht kan via de manchet van de ademaansluiting ontsnappen.

3.3 Beoogd gebruik

Het gelaatsscherm van de serie Dräger X-plore 8000 mag uitsluitend met aanblaasfilterunits van de serie Dräger X-plore 8000 of luchtslangunits van de serie Dräger X-plore 9300 worden gebruikt.

Het gelaatsscherm beschermt de drager tegen

- schadelijke stoffen in de omgevingslucht,
- vaste en vloeibare deeltjes,
- schokken.

3.4 Beperkingen aan het beoogd gebruik

In omgevingsatmosferen met zuurstofgebrek kunnen de ademaansluitingen uitsluitend in combinatie met een luchtslangunit worden gebruikt, omdat ze geen zuurstof aanvoeren. In combinatie met een aanblaasfilterunit zijn de ademaansluitingen niet geschikt voor gebruik in omgevingsatmosferen met zuurstofgebrek. Daarom mogen niet-verluchte ruimtes, zoals mijnen, kanalen, enz., niet met de Dräger X-plore 8000 ademaansluitingen en aanblaasfilterunits worden betreden!

De beschermende werking van de ademaansluitingen kan worden beïnvloed door de volgende factoren:

- Hoge windsnelheden en sterke zijwind.
- Brillepootjes of baardgroei in het bereik van de manchet.

3.5 Toelatingen

Het Dräger X-plore 8000 gelaatsscherm is goedgekeurd volgens:

| Norm | Prestatieniveau/markering |
|-------------------------|---------------------------|
| EN 166 (oogbescherming) | 1 BT 9 3 |

Legende:

| Betekenis van de markering volgens EN 166 | |
|---|---|
| 1 | Optische klasse |
| BT | Bescherming tegen deeltjes met hoge snelheid bij extreme temperaturen |
| 3 | Bescherming tegen vloeistofspatten |
| 9 | Bescherming tegen smeltmetalen en hete vaste stoffen |

Alle onderdelen beantwoorden aan de vereisten van de volgende verordeningen:

- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Voor meer informatie over de betreffende systeemgoedkeuringen de gebruiksaanwijzing van de in hoofdstuk 3.3 genoemde adembeschermingsystemen raadplegen.

Conformiteitsverklaringen: zie www.draeger.com/product-certificates

3.6 Betekenis van de markeringen en symbolen

Het weergegeven typeplaatje dient als voorbeeld. De gegevens variëren per ademaansluiting.



| | | | |
|---|-----------------------------------|----|--|
| 1 | Productaanduiding | 6 | Maat |
| 2 | REF: Onderdeelnummer | 7 | Symbool "Gebruiksaanwijzing in acht nemen" |
| 3 | LOT: Lot | 8 | Inverkeerbrenger |
| 4 | Productiedatum (hier: april 2021) | 9 | Omgevingscondities: Vocht |
| 5 | Naam van de toelating | 10 | Omgevingscondities: Temperatuur |


4 Gebruik

4.1 Voorwaarden voor het gebruik

- De soort en de concentratie van de schadelijke stoffen moeten bekend zijn. Bij het controleren van de voorwaarden voor het gebruik moet er rekening mee worden gehouden, of er andere veiligheidskleding vereist is.
- Bij gebruik van een aanblaasfilterunit mag het zuurstofgehalte van de omgevingslucht niet lager zijn dan de volgende grenswaarden:
 - 17 Vol% in Europa met uitzondering van Nederland, België, het Verenigd Koninkrijk,
 - 19 Vol% in Nederland, België, het Verenigd Koninkrijk.
 - 19,5 Vol% in de VS.
 In overige landen de nationale voorschriften in acht nemen!

4.2 Voorbereidingen op het gebruik

4.2.1 Voorbereidingen vóór het eerste gebruik

 Filters kunnen alleen op de aanblaasfilterunit en niet direct op de Dräger X-plore 8000 ademaansluitingen worden aangesloten.

1. Hoofdband aanpassen aan de hoofdomtrek van de drager (zie uitvouwpagina afbeelding C1).
2. Zo nodig de afstand tussen de hoofdschaal en de hoofdband aanpassen.
Hiertoe de beide lagerpennen achteraan uit de langsgaten van de hoofdband losdraaien en de beide bevestigingsgrendels vooraan 90 graden draaien om te ontgrendelen. Vervolgens de beide bevestigingsgrendels vooraan in de gewenste langsgaten plaatsen en 90 graden draaien om ze te vergrendelen. Aansluitend de lagerpennen achteraan in gepaste langsgaten drukken totdat ze hoorbaar vastklikken.
3. Eventueel de transportfolie van het vizier verwijderen.
4. Zo nodig andere voorbereidingen treffen vóór het gebruik (zie "Voorbereidingen vóór elk gebruik", pagina 33).

4.2.2 Voorbereidingen vóór elk gebruik

WAARSCHUWING

Beperkt zicht of beïnvloeding van de beschermende werking door bekraste of beschadigde vizieren!

- Bekraste of beschadigde vizieren vervangen.

1. Alle onderdelen van de ademaansluiting controleren op scheuren, vervormingen of andere beschadigingen en op slijtage en correcte pasvorm.
2. Bekraste of beschadigde onderdelen vervangen.
3. Desgewenst een beschermingsfolie monteren (zie "Beschermingsfolie vervangen", pagina 34).
4. Het Dräger X-plore 8000 gelaatsbscherm opzetten (zie "Het gelaatsscherm opzetten", pagina 33).

4.2.3 Het gelaatsscherm opzetten

WAARSCHUWING

Gevaar van lichamelijk of dodelijk letsel!

Het opzetten van de ademaansluiting wanneer de ademluchtvoorziening niet correct is aangesloten en ingeschakeld, kan tot letsels of de dood leiden.

- De ademluchtvoorziening correct aansluiten en inschakelen. De volgorde van aanbrengen naleven.

1. Het gelaatsscherm met de slang aansluiten op de ademluchtvoorziening.
2. De ademluchtvoorziening inschakelen.
3. De luchtuitlaat instellen op de gewenste positie.
4. Het gelaatsscherm met omhooggeklapt vizier opzetten.
5. De hoofdband met het verstelwiel aan het achterhoofd instellen (zie uitvouwpagina afbeelding C3).

6. Gelaatsschermsluiting met de handen verwijderen en het vizier naar beneden klappen. Hierbij garanderen dat de gelaatsschermsluiting nauw tegen het gelaat aansluit, terwijl de oren vrijblijven (zie uitvouwpagina afbeelding C2).

4.3 Tijdens het gebruik

WAARSCHUWING

Gevaar van lichamelijk of dodelijk letsel!

Wanneer de ademluchtvoorziening uitvalt, kan er snel een kooldioxide-opbouw en zuurstofgebrek optreden in de ademaansluiting. In dat geval is de adembescherming niet langer gewaarborgd. Er bestaat gevaar door zuurstofgebrek, CO₂vergiftiging en binnendringen van schadelijke stoffen uit de omgevingslucht!

- Verlaat onmiddellijk de gevarezone.

Het vizier tijdens het gebruik niet omhoogklappen. Het gelaatsscherm biedt alleen een volledige bescherming wanneer het vizier volledig dichtgeklapt is.

4.4 Na het gebruik

WAARSCHUWING

Gevaar van lichamelijk of dodelijk letsel!

Gevaar door zuurstofgebrek, CO₂-vergiftiging en binnendringen van schadelijke stoffen uit de omgevingslucht!

- Ademluchtvoorziening pas uitschakelen na het afzetten van de ademaansluiting.
- Ademaansluiting pas daar afzetten, waar de omgevingslucht niet langer gecontamineerd is.

1. Ademaansluiting reinigen.
2. Indien nodig, ademaansluiting onderhouden.

5 Onderhoud

5.1 Reiniging en desinfectie

AANWIJZING

Gevaar van materiaalbeschadiging!

Voor het reinigen en ontsmetten geen oplosmiddelen (bijv. aceton, alcohol) of reinigingsmiddelen met schurende deeltjes gebruiken.

- Uitsluitend de beschreven methoden toepassen en de voor de aanblaasfilterunits genoemde reinigings- en ontsmettingsmiddelen gebruiken.

Voor informatie over geschikte reinigings- en desinfectiemiddelen en hun specificaties, zie document 9100081 op www.draeger.com/IFU.



5.1.1 Handmatige reiniging

1. De gelaatsschermsluiting van het gelaatsscherm demonteren.
2. Het vizier demonteren.

3. Een reinigingsoplossing bestaande uit water en een reinigingsmiddel of een gecombineerd reinigings- en ontsmettingsmiddel voorbereiden (aanbeveling: neoform K plus). Alternatief kan lauwwarm zeepsop worden gebruikt.
4. De onderdelen op de volgende manier reinigen:
 - De gelaatsschermsluiting en gelaatsscherm in het dompelbad reinigen.
Met schoon water afspoelen en droogwrijven.
De comfortpadding en de zweetband laten drogen.
 - Het vizier met een zachte doek en lauwwarm zeepsop reinigen.
Met schoon water afspoelen.
Aan de lucht laten drogen.
5. Wanneer de gelaatsschermsluiting en het gelaatsscherm dienen te worden ontsmet:
 - a. Een ontsmettingsoplossing bestaande uit water en een ontsmettingsmiddel of een gecombineerd reinigings- en desinfectiemiddel voorbereiden (aanbeveling: neoform K plus).
 - b. De onderdelen in het ontsmettingsbad leggen.
 - c. De onderdelen zorgvuldig spoelen onder stromend water en laten drogen.
6. Alle onderdelen controleren. Gescheurde of bekraste onderdelen vervangen.
7. Alle onderdelen aan de lucht of in de droogkast laten drogen (temperatuur: max. 60 °C, duur: max. 2 uur). Tegen rechtstreeks zonlicht afschermen.
6. Indien het gelaatsscherm nog steeds vuil is, opnieuw reinigen.
7. Eventuele resten van het spoelmiddel op onderdelen van harde kunststof met een lap en een gewoon afwasmiddel afvegen.
8. Alle onderdelen aan de lucht of in de droogkast laten drogen (temperatuur: max. 60 °C, duur: max. 2 uur). Tegen rechtstreeks zonlicht afschermen.

5.2 Onderhoudswerkzaamheden

5.2.1 Beschermingsfolie vervangen

1. De oude beschermingsfolie en kleefband, indien aanwezig, verwijderen.
2. Zo nodig het vizier met een vochtige doek afvegen en met een zachte doek afdrogen.
3. De nieuwe beschermingsfolie centraal uitlijnen op het binnenvizierframe en op het vizier kleven.

5.2.2 Het vizier demonteren

1. De vergrendeling naar boven trekken en de bevestigingsknoppen aan beide zijden van het vizier verwijderen (zie uitvouwpagina afbeelding D1, D2). De vergrendeling samen met de bijbehorende knop bewaren.
2. Aan de binnenkant in het midden van de bovenkant tegen het vizier drukken, totdat het vizier met een hoorbaar geluid loskomt uit het vizierframe (zie uitvouwpagina afbeelding D3, D4).

5.2.3 Het vizier monteren

1. Een zijde van het vizier in de gleuf plaatsen (zie uitvouwpagina afbeelding E1), vervolgens de andere zijde van het vizier in de gleuf plaatsen (zie uitvouwpagina afbeelding E2, E3).
2. Het midden van de bovenkant van het vizier aan de buitenkant naar binnen drukken, totdat u een klikgeluid hoort, om het vizier te bevestigen (zie uitvouwpagina afbeelding E4).
3. De bevestigingsknoppen in de getoonde positie plaatsen. De vergrendelingen plaatsen en naar onderen schuiven totdat ze hoorbaar vastklikken (zie uitvouwpagina afbeelding E5).


5.2.4 De padding vervangen

1. De padding lostrekken van de klittenband van de hoofdband.
2. De nieuwe padding centraal uitlijnen en aanbrengen.

5.2.5 De zweetband vervangen

1. De klittenbandsluiting aan de zweetband losmaken en de zweetband van de hoofdband verwijderen.
2. De nieuwe zweetband aan de hoofdband aanbrengen en met de klittenbandsluitingen strak en zonder plooiën bevestigen.

5.1.2 Machinereiniging

 De sluiting altijd apart handmatig reinigen. Voor dit onderdeel onderdelen wordt noch een machinereiniging noch een ontsmetting aanbevolen.

Hoge temperaturen tijdens het reinigen en ontsmetten veroorzaken een zware belasting van de materialen. Dräger raadt aan om de laagst mogelijke temperaturen te kiezen (max. 55 °C). Het gelaatsscherm is niet geschikt voor de trommelwasmachine, daarom dit onderdeel uitsluitend met het sproeiproces reinigen en ontsmetten.

1. De gelaatsschermsluiting demonteren.
2. Het gelaatsscherm in het reinigings-/ontsmettingsapparaat plaatsen.
3. Het standaard-maskerprogramma (sproeiproces) met de volgende parameters starten:
 - Bij reiniging zonder ontsmetting:
Duur van de reinigingsfase: 5...20 min.
Watertemperatuur: 55 °C
Reinigingsmiddel: 0,4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Spoelfase: 1x met 0,05 % Suma Med Neutral
 - Bij reiniging en ontsmetting:
Duur van de reinigings- en ontsmettingsfase: 10...20 min
Watertemperatuur: 55 °C
Ontsmettingsmiddel: 1 % neodisher Dekonta AF
Spoelfase: 1x met 0,05...0,1 % neodisher Polyklar
4. Het gelaatsscherm uit de machine halen.
5. Alle onderdelen controleren. Beschadigde, sterk vervormde of vastgekleefde onderdelen vervangen.

5.2.6 De hoofdband vervangen

1. De hoofdband aan de 4 bevestigingspunten losmaken van de hoofdschaal.
Hiervoor de hoofdband van de beide lagerpennen achteraan wegtrekken. Vervolgens de beide bevestigingsgrendels vooraan 90 graden draaien om te ontgrendelen en de hoofdband lostrekken van de hoofdschaal
2. De nieuwe hoofdband eerst met de beide bevestigingsgrendels vooraan aan de hoofdschaal bevestigen en de bevestigingsgrendels 90 graden draaien om te vergrendelen. Aansluitend de beide lagerpennen achteraan in de bijbehorende langsgaten drukken totdat deze hoorbaar vastklikken.
3. De zweetband en de padding van de oude hoofdband verwijderen en op de nieuwe hoofdband aanbrengen of een nieuwe zweetband en padding aanbrengen (zie "De padding vervangen", pagina 34)(zie "De zweetband vervangen", pagina 34).

5.2.7 De gelaatsschermsluiting vervangen

1. De randgroef van de gelaatsschermsluiting aan de rand van het buitenframe van het gelaatsschermscherm bevestigen (zie uitvouwpagina afbeelding F1).
2. In de richting van de pijl drukken om de installatie af te sluiten (zie uitvouwpagina afbeelding F2)
3. De binnenste en buitenste rubberen band aan beide zijden van de "T"-haak vasthaken om de rubberen band te bevestigen (zie uitvouwpagina afbeelding F3)

6 Transport

De ademaansluiting in de originele verpakking transporteren.

7 Opslag

Het Dräger X-plore 8000 gelaatsschermscherm geheel gemonteerd in de originele verpakking opbergen.

Alle ademaansluitingen droog en vrij van vuil in de originele verpakking bewaren en tegen direct zonlicht en warmtestraling beschermen. Opslag in de buurt van agressieve stoffen (bijv. oplosmiddelen en brandstoffen) vermijden.

8 Afvoeren

De levensduur van de ademaansluitingen bedraagt 3 jaar, wanneer ze worden gebruikt en onderhouden zoals beschreven in deze gebruiksaanwijzing. De levensduur van het vizier is afhankelijk van het type belasting. Extreme gebruiksomstandigheden kunnen de levensduur verkorten.

Voer het product af conform de geldende voorschriften.


9 Technische gegevens

| | |
|-----------------------------------|--------------------------|
| geschikt voor hoofdomtrek | 51 cm tot 64 cm |
| Gezichtsveld | 426 cm ² |
| Omgevingscondities | |
| Gebruikstemperatuur | -10 °C tot +55 °C |
| Opslagtemperatuur | -30 °C tot +50 °C |
| Relatieve vochtigheid | < 90 % |
| Gewichten | |
| Dräger X-plore 8000 gelaatsscherm | 650 g |
| Materiaal | |
| Hoofdschaal | PE |
| Hoofdband | PA, PS |
| Zweetband, padding | PE, geschuimd |
| Vizierframe | PC |
| Vizier | PC |
| Beschermfolie | PET |
| Gelaatsschermsluiting | PA |
| Montageclips, bevestigingsknoppen | POM |
| Afmetingen | |
| Dräger X-plore 8000 gelaatsscherm | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Sikkerhedsrelaterede oplysninger

1.1 Generelle sikkerhedshenvisninger

- Før produktet benyttes, skal denne brugsanvisning og brugsanvisningerne til de tilhørende produkter læses grundigt igennem.
- Følg brugsanvisningen nøje. Brugeren skal forstå anvisningerne helt og følge dem nøje. Produktet må kun bruges i overensstemmelse med den tilsigtede anvendelse.
- Brugsanvisningen må ikke bortskaffes. Brugeren bærer ansvaret for opbevaring og kyndig anvendelse.
- Kun uddannet og kvalificeret personale må benytte dette produkt.
- Der må kun benyttes originale Drägerdele og -tilbehør med henblik på vedligeholdelse. Ellers kan produktets korrekte funktion påvirkes.
- Informer Dräger hvis produktet eller dele af produktet svigter.
- Lokale og nationale retningslinjer, der vedrører dette produkt, skal følges.
- Fejlbehæftede eller ufuldstændige produkter må ikke anvendes. Der må ikke foretages ændringer af produktet.

 Denne brugsanvisning findes også på andre sprog og kan hentes i elektronisk form i databasen for teknisk dokumentation (www.draeger.com/ifu).

1.2 Produktspecifikke sikkerhedshenvisninger


X-plore 8000 ansigtsskærm

- Sørg for uhindret tilførsel af frisk luft til ansigtsskærmen.
- Kontrollér inden ibrugtagningen, om dette produkt er egnet til det tiltænkte anvendelsesformål.


2 Konventioner i dette dokument

2.1 Advarslernes betydning

Følgende advarsler benyttes i dette dokument for at gøre brugeren opmærksom på mulige farer. Advarslernes betydning er defineret således:

| Advarselstegn | Signalord | Klassificering af advarslen |
|--|-----------|--|
|  | ADVARSEL | Henviser til en potentiel faresituation. Det kan medføre dødsfald eller alvorlige kvæstelser, hvis denne fare ikke undgås. |
| | BEMÆRK | Henviser til en potentiel faresituation. Der er risiko for beskadigelser af produktet eller miljøet, hvis dette ikke undgås. |

2.2 Typografiske konventioner

- Tekst** Tekster med fed skrift markerer tekster på enheden og skærmttekster.
- Denne trekant markerer i advarsler mulighederne for at undgå risikoen.
-  Dette symbol markerer information, der letter brugen af produktet.

3 Beskrivelse

3.1 Produktoversigt

(se udklapside figur A, B)

| | |
|----|----------------------------|
| 1 | Hovedremsmodul |
| 2 | Svederem |
| 3 | Hovedrem |
| 4 | Polster |
| 5 | Ansigtsskærmens afslutning |
| 6 | Hovedskal |
| 7 | Monteringsclips |
| 8 | Visirramme |
| 9 | Fastgørelsesknapper |
| 10 | Visir |

3.2 Beskrivelse af funktionen

Ansigtsskærmen tilsluttes en indåndingslufforsyning via en slange. Luften fra indåndingslufforsyningen blæses igennem luftføringen ind foran brugerens ansigt. Det dannede overtryk modvirker indtrængning af skadelige stoffer fra den omgivende luft. Overskydende luft kan slippe ud igennem manchetten i åndedrætstilslutningen.

3.3 Anvendelsesformål

Ansigtsskærmen i serie Dräger X-plore 8000 må kun anvendes med turboenheder i serien Dräger X-plore 8000 eller trykluftslangeenheder i serien Dräger X-plore 9300.

Ansigtsskærmen beskytter bæreren mod

- omgivende luft med skadelige stoffer
- faste og flydende partikler
- slag

3.4 Anvendelsesbegrænsninger

I omgivende atmosfærer med iltmangel kan åndedrætstilslutningerne kun anvendes i kombination med en trykluftslangeenhed, da de ikke leverer noget oxygen. I kombination med en turboenhed egner åndedrætstilslutningerne sig ikke til indsats i omgivende atmosfærer med iltmangel. Derfor må uventilerede rum, f.eks. udgravninger, kanaler osv., ikke betrædes med Dräger X-plore 8000 åndedrætstilslutninger og turboenheder!

Åndedrætstilslutningernes beskyttelsesvirkning kan påvirkes af følgende faktorer:

- Høj vindhastighed og kraftig sidevind.
- Brillestænger eller skæg i området ved manchetten.

3.5 Godkendelser

Dräger X-plore 8000 ansigtsskærm er godkendt i henhold til:

| Standard | Ydelsesklasse/mærkning |
|--------------------------|------------------------|
| EN 166 (øjenbeskyttelse) | 1 BT 9 3 |

Forklaring:

| Betydningen af mærkningen i henhold til EN 166 | |
|--|---|
| 1 | Optisk klasse |
| BT | Beskyttelse mod partikler med høj hastighed ved ekstreme temperaturer |
| 3 | Beskyttelse mod væskestænk |
| 9 | Beskyttelse mod smeltemetaller og varme genstande |

Alle dele lever op til kravene i følgende forordninger:

- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Der findes oplysninger om de respektive systemgodkendelser i brugsanvisningen til de ansigtsbeskyttelsesystemer, der er omtalt i kapitel 3.3.

Overensstemmelseserklæringer: Se www.draeger.com/product-certificates

3.6 Symbolforklaring og typeidentisk mærkning

Det viste typeskilt er et eksempel. Oplysningerne varierer afhængigt af åndedrætstilslutningen.



| | | | |
|---|------------------------------------|----|-----------------------------------|
| 1 | Produktbetegnelse | 6 | Størrelse |
| 2 | REF: Varenummer | 7 | Symbol "Se brugsanvisningen" |
| 3 | LOT: Batch | 8 | Forhandler |
| 4 | Fabrikationsdato (her: april 2021) | 9 | Omgivelsesbetingelser: Fugtighed |
| 5 | Godkendelsesmærkning | 10 | Omgivelsesbetingelser: Temperatur |

4 Brug

4.1 Forudsætninger for brugen

- De skadelige stoffers art og koncentration skal være kendt. Vær ved kontrollen af indsatsbetingelserne opmærksom på, om yderligere beskyttelsestøj er nødvendigt.
- Ved anvendelse med en turboenhed må oxygenindholdet i den omgivende luft ikke falde til under følgende grænseværdi:
 - 17 Vol% i Europa undtagen Nederlandene, Belgien og Storbritannien,
 - 19 Vol% i Nederlandene, Belgien og Storbritannien.
 - 19,5 Vol% i USA.
 Følg de nationale forskrifter for andre lande!

4.2 Forberedelser til brugen

4.2.1 Forberedelser inden første brug

Filtre kan kun tilsluttes på turboenheden og ikke direkte på Dräger X-plore 8000 åndedrætstilslutninger.

1. Indstil hovedremmen, så den passer til bærerens hovedomkreds (se udklapside figur C1).
2. Tilpas om nødvendigt afstanden mellem hovedskal og hovedrem.
Det gøres ved at frigøre de to bageste lejetapper fra langhullerne i hovedremmen og låse de to forreste fastgørelsesrigler op ved at dreje dem 90 grader. Sæt derefter de to forreste fastgørelsesrigler i de ønskede langhuller, og lås dem igen ved at dreje dem 90 grader. Tryk til sidst de bageste lejetapper i de respektive passende langhuller, indtil lejetapperne går hørbart i indgreb.
3. Fjern eventuel transportfolie fra maskeruden.
4. Foretag ved behov yderligere forberedelser før brug (se "Forberedelser inden hver brug", side 38).

4.2.2 Forberedelser inden hver brug

⚠ ADVARSEL

Begrænset udsyn eller påvirkning af beskyttelsesvirkningen på grund af ridsede eller beskadigede maskeruder!

- Udskift ridsede eller beskadigede maskeruder.

1. Kontrollér alle dele af åndedrætstilslutningen for ridser, deformationer eller andre beskadigelser, og kontrollér, at de sidder korrekt.
2. Udskift ridsede eller beskadigede dele.
3. Monter en beskyttelsesfolie, hvis dette ønskes (se "Udskiftning af beskyttelsesfolie", side 39).
4. Sæt Dräger X-plore 8000 ansigtsskærm på (se "Påsætning af ansigtsskærm", side 38).

4.2.3 Påsætning af ansigtsskærm

⚠ ADVARSEL

Fare for kvæstelser eller livsfare!

Hvis åndedrætstilslutningen sættes på, selvom indåndingsluftforsyningen ikke er tilsluttet og tændt korrekt, kan det medføre kvæstelser eller døden.

- Tilslut og tænd indåndingsluftforsyningen korrekt. Overhold rækkefølgen for påsætning.
1. Tilslut ansigtsskærmen til indåndingsluftforsyningen med slangen.
 2. Tænd indåndingsluftforsyningen.
 3. Indstil luftudgangen til den ønskede position.
 4. Sæt ansigtsskærmen på med opklappet visir.
 5. Indstil hovedremmen med justeringshjulet ved baghovedet (se udklapside figur C3).
 6. Udvid ansigtsskærmens afslutning med hænderne, og klap visiret ned. Sørg i den forbindelse for, at ansigtsskærmens afslutning slutter helt tæt til ansigtet, mens ørerne forbliver frie (se udklapside figur C2).

4.3 Under brug

⚠ ADVARSEL

Fare for kvæstelser eller livsfare!

Hvis indåndingsluftforsyningen bliver afbrudt, kan der opstå forhøjet kuldioxidniveau og iltmangel i åndedrætstilslutningen. Åndedrættet er i så fald ikke længere beskyttet. Der er fare på grund af iltmangel, CO₂-forgiftning og indtrængning af skadelige stoffer fra den omgivende luft!

- Forlad straks fareområdet.

Klap ikke visiret op under brugen. Ansigtsskærmen yder kun fuld beskyttelse, når visiret er klappet helt ned.

4.4 Efter brug

⚠ ADVARSEL

Fare for kvæstelser eller livsfare!

Fare på grund af iltmangel, CO₂-forgiftning og indtrængning af skadelige stoffer fra den omgivende luft!

- Sluk først for indåndingsluftforsyningen, efter at åndedrætstilslutningen er taget af.
- Tag først åndedrætstilslutningen af, hvor den omgivende luft ikke længere er kontamineret.

1. Rengør åndedrætstilslutningen.
2. Vedligehold åndedrætstilslutningen om nødvendigt.

5 Vedligeholdelse

5.1 Rengøring og desinfektion

BEMÆRK

Fare for materialeskade!

Anvend ingen opløsningsmidler (f.eks. acetone eller alkohol) eller rengøringsmidler med slibepartikler.

- Følg de beskrevne fremgangsmåder, og anvend kun de nævnte rengørings- og desinfektionsmidler til turboenhedssystemer.

Information om egnede rengørings- og desinfektionsmidler og tilhørende specifikationer, se dokument 9100081 under www.draeger.com/IFU.




5.1.1 Manuel rengøring

1. Afmonter ansigtsskærmens afslutning fra ansigtsskærmen.
2. Afmonter visirruden.
3. Forbered en rengøringsopløsning af vand og et rengøringsmiddel eller et kombineret rengørings- og desinfektionsmiddel (anbefaling: neoform K plus). Alternativt kan lunkent sæbevand anvendes.
4. Rengør komponenterne som følger:
 - Rengør ansigtsskærmens afslutning og ansigtsskærmen nedsænket i et bad. Skyl med rent vand, og tør af. Lad komfortpolster og svederem tørre.

- Rengør visirruden med en blød klud og lunkent sæbevand.
Skyl med rent vand.
Lad lufttørre.
5. Hvis ansigtsskærmens afslutning og ansigtsskærmen skal desinficeres:
 - a. Forbered et desinfektionsbad af vand og et desinfektionsmiddel eller et kombineret rengørings- og desinfektionsmiddel (anbefaling: neoform K plus).
 - b. Læg komponenterne i desinfektionsbadet.
 - c. Skyl komponenterne grundigt under rindende vand, og lad dem tørre.
 6. Kontrollér alle komponenter. Udskift revnede eller ridsede komponenter.
 7. Lad alle dele tørre i luft eller i tørreskab (temperatur: maks. 60 °C, tid: maks. 2 h). Beskyt mod direkte sollys.

5.1.2 Maskinrengøring

 Rengør altid afslutningen separat manuelt. For denne del anbefales hverken maskinrengøring eller desinfektion. Høje temperaturer ved rengøring og desinfektion belaster materialerne meget. Dräger anbefaler, at der vælges så lave temperaturer som muligt (maks. 55 °C). Ansigtsskærmen er ikke egnet til tromlevask; derfor må den udelukkende rengøres og desinficeres ved sprøjtning.

1. Afmonter ansigtsskærmens afslutning.
2. Anbring ansigtsskærmen i rengørings-/desinfektionsautomaten.
3. Start et standardmaskeprogram (sprøjtning) med følgende parametre:
 - Ved rengøring uden desinfektion:
Rengøringsfasens varighed: 5-20 min.
Vandtemperatur: 55 °C
Rengøringsmiddel: 0,4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Skyllefase: 1x med 0,05 % Suma Med Neutral
 - Ved rengøring og desinfektion:
Rengørings- og desinfektionsfasens varighed: 10-20 min.
Vandtemperatur: 55 °C
Desinfektionsmiddel: 1 % neodisher Dekonta AF
Skyllefase: 1x med 0,05-0,1 % neodisher Polyklar
4. Tag ansigtsskærmen ud af maskinen.
5. Kontrollér alle komponenter. Udskift beskadigede, deformerede eller sammenklæbte komponenter.
6. Hvis der fortsat er snavsede dele, skal ansigtsskærmen rengøres igen.
7. Fjern eventuelle rester af opvaskemiddel på dele af hård plast med en klud og almindeligt opvaskemiddel.
8. Lad alle dele tørre i luft eller i tørreskab (temperatur: maks. 60 °C, tid: maks. 2 h). Beskyt mod direkte sollys.

5.2 Vedligeholdelsesarbejder

5.2.1 Udskiftning af beskyttelsesfolie

1. Fjern eventuel gammel beskyttelsesfolie og klæbestrimler.

2. Rengør ved behov visirruden med en fugtig klud, og tør efter med en blød klud.
3. Juster den nye beskyttelsesfolie centreret på den indvendige visirramme, og klæb den fast på visirruden.

5.2.2 Afmontering af visir

1. Træk riglen op, og fjern fastgørelsesknapperne i begge sider af visiret (se udklapside figur D1, D2). Sørg for at holde styr på, hvilken rigel der hører til hvilken knap.
2. Tryk visiret ud indefra midt på overkanten, indtil visiret slipper visirrammen med en hørbar lyd (se udklapside figur D3, D4).

5.2.3 Montering af visir

1. Sæt den ene side af visiret ind i slidsen (se udklapside figur E1) og derefter den anden side af visiret ind i slidsen (se udklapside figur E2, E3).
2. Tryk midten af visirets overkant indad fra ydersiden, indtil der høres en "klik"-lyd, for at fastgøre visiret (se udklapside figur E4).
3. Stil fastgørelsesknapperne i den viste position. Sæt riglerne i, og skub dem fast nedad, indtil de går hørbart i indgreb (se udklapside figur E5).

5.2.4 Udskiftning af polster

1. Træk polsteret af burrefelterne på hovedremmen.
2. Centrer det nye polster, og fastgør det.

5.2.5 Udskiftning af svederem

1. Åbn burrelukningerne på svederemmen, og fjern svederemmen fra hovedremmen.
2. Anbring en ny svederem på hovedremmen, og fastgør den med burrelukningerne, så disse sidder stramt og uden folder.

5.2.6 Udskiftning af hovedrem

1. Frigør hovedremmen fra hovedskallen i de 4 fastgørelsespunkter.
Træk først hovedremmen af de to bageste lejetapper. Lås dernæst de to forreste fastgørelsesrigler op ved at dreje dem 90 grader, og træk hovedremmen af hovedskallen.
2. Fastgør først den nye hovedrem til hovedskallen med de to forreste fastgørelsesrigler, og lås disse ved at dreje dem 90 grader. Tryk så de to bageste lejetapper i de respektive passende langhuller, indtil lejetapperne går hørbart i indgreb.
3. Tag svederem og polster af den gamle hovedrem, og sæt delene på den nye hovedrem, eller anbring en ny svederem og polster (se "Udskiftning af polster", side 39)(se "Udskiftning af svederem", side 39).

5.2.7 Udskiftning af ansigtsskærmens afslutning

1. Fastgør ansigtsskærmens afslutnings kantnot til kanten af ansigtsskærmens yderramme (se udklapside figur F1).
2. Tryk i pilens retning for at afslutte installationen (se udklapside figur F2)

3. Hægt det indre og det ydre gummibånd på begge sider af "T"-kroge for at fastgøre gummibåndet (se udklapside figur F3)

6 Transport

Transportér åndedrætstilslutningen i den originale emballage.

7 Opbevaring

Opbevar Dräger X-plore 8000 ansigtsskærm fuldt monteret i den originale emballage.

Opbevar alle åndedrætstilslutninger tørt og beskyttet mod snavs og beskyttet mod direkte sollys og varme. Undgå opbevaring i nærheden af aggressive midler (for eksempel opløsningsmidler og brændstoffer).

8 Bortskaffelse

Åndedrætstilslutningernes levetid er 3 år, hvis de anvendes og vedligeholdes som beskrevet i denne brugsanvisning. Maskerudens levetid afhænger af formen for belastning. Ekstreme indsatsbetingelser kan forkorte levetiden.

Bortskaf produktet iht. gældende forskrifter.


9 Tekniske data

| | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| Egnet til hovedomkreds | 51 cm til 64 cm |
| Synsområde | 426 cm ² |
| Omgivelsesbetingelser | |
| Indsatstemperatur | -10 °C til +55 °C |
| Opbevaringstemperatur | -30 °C til +50 °C |
| Relativ fugtighed | <90 % |
| Vægt | |
| Dräger X-plore 8000 ansigts-skærm | 650 g |
| Materiale | |
| Hovedskal | PE |
| Hovedrem | PA, PS |
| Svederem, polster | PE, skummet |
| Visirramme | PC |
| Visir | PC |
| Beskyttelsesfolie | PET |
| Ansigtsskærmens afslutning | PA |
| Monteringsclips, fastgørelsesknapper | POM |
| Mål | |
| Dräger X-plore 8000 ansigts-skærm | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

1 Informacje dotyczące bezpieczeństwa

1.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed użyciem produktu należy uważnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi oraz instrukcje powiązanych produktów.
- Dokładnie przestrzegać instrukcji użytkowania. Użytkownik musi w całości zrozumieć instrukcje i zgodnie z nimi postępować. Produkt może być używany wyłącznie zgodnie z jego celem zastosowania.
- Nie wyrzucać instrukcji obsługi. Zapewnić właściwe przechowywanie i prawidłowe stosowanie przez użytkownika.
- Niniejszy produkt może być używany wyłącznie przez odpowiednio przeszkolony i wykwalifikowany personel.
- Podczas wykonywania napraw należy stosować wyłącznie oryginalne części i akcesoria firmy Dräger. W przeciwnym razie może dojść do zakłócenia działania produktu.
- W przypadku pojawienia się błędów lub awarii produktu lub jego części, poinformować o tym fakcie firmę Dräger.
- Przestrzegać lokalnych i krajowych wytycznych dotyczących produktu.
- Nie używać wadliwych lub niekompletnych produktów. Nie dokonywać żadnych zmian w produkcie.

 Niniejszą instrukcję obsługi można pobrać w innych językach w formie elektronicznej w bazie danych dokumentacji technicznej (www.draeger.com/ifu).

1.2 Zasady bezpieczeństwa specyficzne dla produktu


Osłona twarzowa X-plore 8000

- Zadbaj o niezakłócone doprowadzenie świeżego powietrza do osłony twarzowej.
- Przed użyciem sprawdź, czy produkt nadaje się do przewidzianego zastosowania.



2 Konwencje przyjęte w tym dokumencie

2.1 Znaczenie ostrzeżeń

W niniejszym dokumencie stosowane są poniższe rodzaje ostrzeżeń informujące użytkownika o możliwych niebezpieczeństwach. Znaczenia ostrzeżeń zostały określone w następujący sposób:

| Symbol ostrzegawczy | Słowo sygnałowe | Klasyfikacja ostrzeżenia |
|---|-----------------|--|
|  | OSTRZEŻENIE | Wskazówka dotycząca potencjalnie niebezpiecznej sytuacji. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem może być śmierć lub ciężkie obrażenia ciała. |
| | WSKAZÓWKA | Wskazówka dotycząca potencjalnie niebezpiecznej sytuacji. Jeśli nie uniknie się tej sytuacji, jej skutkiem może być uszkodzenie produktu lub szkody w środowisku naturalnym. |

2.2 Konwencje typograficzne

- Tekst** Teksty z wytłuszczeniem wyróżniają napisy na urządzeniu i teksty ekranowe.
-  Ten trójkąt w ostrzeżeniach wskazuje na możliwości unikania zagrożeń.
-  Ten symbol wyróżnia informacje ułatwiające stosowanie produktu.

3 Opis

3.1 Przegląd produktu

(patrz strona okładki, rysunek A, B)

- 1 Podzespół taśmy nagłownej
- 2 Taśma potnikowa
- 3 Taśma nagłowna
- 4 Wyściółka
- 5 Kołnierz osłony twarzowej
- 6 Skorupa hełmu
- 7 Klips montażowy
- 8 Rama wizjera
- 9 Zatraski mocujące
- 10 Wizjer

3.2 Opis działania

Osłona twarzowa podłączana jest za pośrednictwem węża do źródła powietrza do oddychania. Powietrze z tego źródła jest nadmuchiwane przez kanał powietrzny przed twarz użytkownika. Powstające w ten sposób nadciśnienie chroni przed przedostawaniem się szkodliwego powietrza z otoczenia. Nadmiar powietrza może uchodzić przez kołnierz części twarzowej.

3.3 Przeznaczenie

Oslona twarzowa z serii Dräger X-plore 8000 może być używana tylko z aparatami filtrowentylacyjnymi z serii Dräger X-plore 8000 lub węzową instalacją oddechową z serii Dräger X-plore 9300.

Oslona twarzowa chroni osobę noszącą

- zawierającym substancje szkodliwe powietrzem otoczenia,
- cząstkami stałymi i ciekłymi,
- uderzeniami.

3.4 Ograniczenia zakresu zastosowania

W atmosferach z niedoborem tlenu części twarzowe mogą być stosowane tylko w połączeniu z węzową instalacją oddechową, ponieważ nie dostarczają one tlenu. W połączeniu z urządzeniem filtrującym z nawiewem części twarzowe nie nadają się do stosowania w atmosferach z niedoborem tlenu. Dlatego z częściami twarzowymi Dräger X-plore 8000 i aparatami filtrowentylacyjnymi nie wolno wchodzić do niewentylowanych zbiorników, np. wykopów, kanałów itd.!

Negatywny wpływ na działanie ochronne części twarzowych mogą mieć następujące czynniki:

- duża prędkość wiatru i silny wiatr boczny,
- zauszniki okularów lub zarost w rejonie kołnierza.

3.5 Dopuszczenia

Oslona twarzowa Dräger X-plore 8000 mają dopuszczenie wg:

| Norma | Klasa skuteczności / Oznaczenie |
|-----------------------|---------------------------------|
| EN 166 (ochrona oczu) | 1 BT 9 3 |

Legenda:

| Znaczenie oznaczenia wg EN 166 | |
|--------------------------------|--|
| 1 | Klasa optyczna |
| BT | Ochrona przed cząstkami wyrzucanymi z dużą prędkością przy skrajnych temperaturach |
| 3 | Ochrona przed rozpryskami cieczy |
| 9 | Ochrona przed stopionym metalem i gorącymi ciałami stałymi |

Wszystkie części spełniają wymagania następujących rozporządzeń:

- (EU) 2016/425
- (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended

Informacje o odnośnych dopuszczeniach systemowych patrz instrukcja obsługi systemów ochrony dróg oddechowych wymienionych w rozdziale 3.3.

Deklaracje zgodności: patrz www.draeger.com/product-certificates

3.6 Wyjaśnienia symboli i identyczne oznakowania typu

Prezentowana tabliczka znamionowa stanowi przykład. Dane są różne dla różnych części twarzowych.



| | | | |
|---|---|----|--|
| 1 | Nazwa produktu | 6 | Rozmiar |
| 2 | REF: Numer katalogowy | 7 | Symbol „Przestrzegać instrukcji obsługi” |
| 3 | LOT: Partia | 8 | Podmiot wprowadzający do obrotu |
| 4 | Data produkcji (w tym przypadku: kwiecień 2021) | 9 | Warunki otoczenia: Wilgotność |
| 5 | Identyfikator dopuszczenia | 10 | Warunki otoczenia: Temperatura |


4 Użytkowanie

4.1 Warunki użytkowania

- Znane muszą być rodzaj i stężenie szkodliwych substancji. Sprawdzając warunki zastosowania, należy zwrócić uwagę, czy nie jest konieczna dodatkowa odzież ochronna.
- W razie zastosowania z aparatem filtrowentylacyjnym stężenie tlenu w powietrzu otoczenia nie może spaść poniżej następujących wartości granicznych.
 - 17 Vol% w Europie, z wyjątkiem Holandii, Belgii, UK,
 - 19 Vol% w Holandii, Belgii i UK.
 - 19,5 Vol% w USA.
 W pozostałych krajach należy przestrzegać przepisów krajowych!

4.2 Przygotowania do użytkowania

4.2.1 Przygotowanie do pierwszego użycia

 Filtry mogą być podłączane tylko do aparatu filtrowentylacyjnego, a nie bezpośrednio do części twarzowych Dräger X-plore 8000.

1. Dostosować opaskę do obwodu głowy osoby noszącej (patrz strona okładki, rysunek C1).
2. W razie potrzeby dostosować odstęp między skorupą hełmu a taśmą nagłówną.
W tym celu odłączyć obydwa tylne czopy łożyska z podłużnych otworów na taśmie nagłownej i odblokować dwie przednie zasuwy mocujące, obracając je o 90 stopni. Potem włożyć obydwie przednie zasuwy mocujące do wybranych otworów podłużnych i zablokować, obracając o 90 stopni. Następnie docisnąć tylne czopy łożyska do odpowiednich otworów podłużnych i zatrasnąć czopy w słyszalny sposób.
3. W razie potrzeby zdjąć folię transportową z wizjera.
4. W razie potrzeby dokonać przygotowań przed użyciem (patrz "Przygotowania przed każdym użyciem", strona 43).

4.2.2 Przygotowania przed każdym użyciem

OSTRZEŻENIE

Ograniczona widoczność lub niepełna skuteczność ochrony z powodu zarysowanych lub uszkodzonych wizjerów!

- ▶ Zarysowane lub uszkodzone wizjery wymienić.
1. Sprawdzić wszystkie komponenty części twarzowej – czy nie są popękane, odkształcone, nie mają innych uszkodzeń ani śladów zużycia oraz czy są dobrze zamocowane.
 2. Zarysowane lub uszkodzone elementy wymienić.
 3. W razie potrzeby zamontować folię ochronną (patrz "Wymiana folii ochronnej", strona 44).
 4. Założyć osłonę twarzową Dräger X-plore 8000 (patrz "Założyć osłonę twarzową", strona 43).

4.2.3 Założyć osłonę twarzową

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo obrażeń lub zagrożenie życia!

Założenie części twarzowej bez prawidłowego podłączenia i włączenia zasilania powietrzem oddechowym może skutkować obrażeniami i śmiercią.

- ▶ Prawidłowo podłączyć zasilanie powietrzem oddechowym i włączyć. Przestrzegać kolejności zakładania.

1. Podłączyć osłonę twarzową węzłem do zasilania powietrzem oddechowym.
2. Włączyć zasilanie powietrzem oddechowym.
3. Ustawić wylot powietrza w żądanej pozycji.
4. Założyć osłonę twarzową z podniesionym wizjerem.
5. Wyregulować opaskę pokręteł regulacyjnym z tyłu głowy (patrz strona okładki, rysunek C3).
6. Rozszerzyć kołnierz osłony twarzowej rękoma i opuścić wizjer. Zadać przy tym, aby kołnierz twarzowy przylegał do twarzy, a uszy były odsłonięte (patrz strona okładki, rysunek C2).

4.3 W trakcie użytkowania

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo obrażeń lub zagrożenie życia!

W razie awarii zasilania powietrzem oddechowym w części twarzowej może szybko dojść do nagromadzenia dwutlenku węgla i niedoboru tlenu. W takiej sytuacji ochrona dróg oddechowych nie jest zapewniona. Występuje niebezpieczeństwo niedoboru tlenu, zatrucia CO₂ i przedostania się szkodliwych związków z powietrza otoczenia!

- ▶ Niezwłocznie opuścić obszar zagrożenia.

Nie podnosić wizjera podczas użytkowania. Osłona twarzowa ma pełną skuteczność tylko przy całkowicie opuszczonym wizjerze.

4.4 Po użyciu

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo obrażeń lub zagrożenie życia!

Niebezpieczeństwo niedoboru tlenu, zatrucia CO₂ i przedostania się szkodliwych związków z powietrza otoczenia!

- ▶ Zasilanie powietrzem oddechowym wyłączyć dopiero po zdjęciu części twarzowej.
- ▶ Część twarzową zdejmować dopiero w miejscu, w którym powietrze otoczenia nie jest skażone.

1. Oczyszczyć część twarzową.
2. W razie potrzeby wykonać konserwację części twarzowej.

5 Konserwacja

5.1 Czyszczenie i dezynfekcja

WSKAZÓWKA

Niebezpieczeństwo uszkodzenia materiału!

Nie używać do czyszczenia i dezynfekcji rozpuszczalników (np. acetonu, alkoholu) ani żadnych szorujących środków czyszczących.

- ▶ Zastosować opisane procedury i użyć środków do czyszczenia do dezynfekcji przeznaczonych dla aparatów filtrowentylacyjnych.



Informacje dotyczące właściwych środków czyszczących i dezynfekcyjnych oraz specyfikacje tych środków znajdują się w dokumencie 9100081, na stronie www.draeger.com/IFU.

5.1.1 Czyszczenie ręczne

1. Odpiąć kołnierz osłony twarzowej od osłony.
2. Zdemontować szybkę wizjera.
3. Przygotować roztwór do czyszczenia składający się z wody i środka czyszczącego lub gotowy środek czyszcząco-dezynfekujący (zalecany: neoform K plus). Alternatywnie można użyć letniej wody z mydłem.
4. Komponenty należy czyścić w następujący sposób:
 - Oczyszczyć kołnierz osłony twarzowej i osłonę twarzową w kąpielii czyszczącej. Spłukać czystą wodą i wytrzeć do sucha. Poczekać aż wyściółka komfortowa i taśma potnikowa wyschną.
 - Przetrzeć szybkę wizjera miękką szmatką i ciepłą wodą z detergentem. Spłukać czystą wodą. Zostawić do wyschnięcia na powietrzu.
5. Jeżeli ma być dezynfekowany kołnierz i osłona twarzowa:
 - a. Przygotować kąpiel dezynfekcyjną składającą się z wody i środka dezynfekującego lub gotowy środek czyszcząco-dezynfekujący (zalecenie: neoform K plus).
 - b. Włożyć komponenty do kąpielii dezynfekującej.
 - c. Starannie wypłukać komponenty pod bieżącą wodą i zostawić do wyschnięcia.
6. Sprawdzić stan wszystkich komponentów. Wymienić popękane lub porysowane komponenty.
7. Wszystkie części można wysuszyć na powietrzu lub w suszarce szafkowej (temperatura: maks. 60°C, czas: maks. 2 h). Chronić przed bezpośrednim oddziaływaniem promieniowania słonecznego

5.1.2 Czyszczenie maszynowe

i Kołnierz należy zawsze czyścić oddzielnie w sposób ręczny. Dla tej części nie jest zalecane czyszczenie ani dezynfekcja maszynowa.

Wysokie temperatury czyszczenia i dezynfekcji są bardzo szkodliwe dla materiałów. Dräger zaleca, aby wybrać możliwie najniższe temperatury (maks. 55 °C). Osłona twarzowa nie jest przeznaczona do prania w pralce, dlatego należy ją czyścić i dezynfekować wyłącznie poprzez spryskiwanie.

1. Wymontować kołnierz osłony twarzowej.
2. Włożyć osłonę twarzową do automatycznej myjki czyszcząco-dezynfekującej.
3. Uruchomić standardowy program do mask (natryskowy) z następującymi parametrami:
 - Przy czyszczeniu bez dezynfekcji:
Czas trwania fazy czyszczenia: 5...20 min
Temperatura wody: 55 °C
Środek czyszczący: 0,4 % Suma Jade Pur-Eco L8
Faza płukania: 1x środkiem 0,05 % Suma Med Neutral
 - W przypadku czyszczenia z dezynfekcją:
Czas trwania fazy czyszczenia i dezynfekcji: 10...20 min
Temperatura wody: 55 °C
Środki dezynfekcyjne: 1 % neodisher Dekonta AF
Faza płukania: 1x z 0,05...0,1 % neodisher Polyklar
4. Zdjąć osłonę twarzową z maszyny.
5. Sprawdzić stan wszystkich komponentów. Wymienić uszkodzone, odkształcone lub zaklejone komponenty.
6. Jeżeli jeszcze występują zanieczyszczenia, oczyścić osłonę twarzową.
7. W razie potrzeby usunąć z części wykonanych z tworzywa twardego pozostałości środka czyszczącego, używając szmatki i domowego środka do mycia naczyń.
8. Wszystkie części można wysuszyć na powietrzu lub w suszarce szafkowej (temperatura: maks. 60°C, czas: maks. 2 h). Chronić przed bezpośrednim oddziaływaniem promieniowania słonecznego.

5.2 Prace konserwacyjne

5.2.1 Wymiana folii ochronnej

1. Zdjąć ew. starą folię ochronną i taśmę klejącą.
2. W razie potrzeby przetrzeć szybkę wizjera wilgotną ściereczką i osuszyć miękką ściereczką.
3. Umieścić folię ochronną centralnie względem wewnętrznej ramki wizjera i nakleić na szybkę wizjera.

5.2.2 Demontaż wizjera

1. Podciągnąć rygiel i zdjąć zatrzaski mocujące po obydwu stronach wizjera (patrz strona okładki, rysunek D1, D2). Dany rygiel musi pozostać przyporządkowany do danego zatrzasku.
2. Wycisnąć wizjer od środka popychając za środkową część krawędzi górnej, aż wizjer słyszalnie odczepi się z ramki wizjera (patrz strona okładki, rysunek D3, D4).

5.2.3 Montaż wizjera

1. Włożyć jedną stronę wizjera do szczeliny (patrz strona okładki, rysunek E1), a potem wsunąć do szczeliny drugą stronę wizjera (patrz strona okładki, rysunek E2, E3).
2. Środek górnej krawędzi wizjera popchnąć od zewnątrz do wewnątrz do usłyszenia „kliknięcia”, aby zamocować wizjer (patrz strona okładki, rysunek E4).
3. Umieścić zatrzaski we wskazanej pozycji. Włożyć zasuwy i przesunąć je mocno w dół do słyszalnego zatrzaśnięcia (patrz strona okładki, rysunek E5).

5.2.4 Wymiana wyściółki

1. Ściągnąć wyściółkę komfortową z punktów mocowania taśmy nagłownej.
2. Ustawić nową wyściółkę centrycznie i zamocować.

5.2.5 Wymiana taśmy potnikowej

1. Rozpiąć zapięcie na rzepy taśmy potnikowej i zdjąć taśmę potnikową z taśmy nagłownej.
2. Założyć nową taśmę potnikową na taśmę nagłowną i zamocować rzepami tak, aby były one naprężone i niepomarszczone.

5.2.6 Wymiana taśmy nagłownej

1. Odłączyć taśmę nagłowną w 4 punktach mocowania od skorupy hełmu.
W tym celu ściągnąć taśmę nagłowną z jednego z dwóch czopów łożyska. Potem odblokować obydwa przednie rygle mocujące, obracając je o 90 stopni i ściągnąć taśmę nagłowną ze skorupy hełmu
2. Najpierw zamocować nową taśmę nagłowną obydwoma ryglami do skorupy hełmu i zablokować je, obracając je o 90 stopni. Potem docisnąć obydwa tylne czopy łożyska do odpowiednich otworów podłużnych i zatrzaskać czopy w sposób słyszalny.
3. Ściągnąć taśmę potnikową i wyściółkę ze starej taśmy nagłownej i zamocować na nowej taśmie nagłownej oraz zamocować nową taśmę potnikową i wyściółkę (patrz "Wymiana wyściółki", strona 45)(patrz "Wymiana taśmy potnikowej", strona 45).

5.2.7 Wymiana kołnierza osłony twarzowej

1. Zamocować rowek krawędziowy kołnierza osłony twarzowej na krawędzi ramki zewnętrznej osłony twarzowej (patrz strona okładki, rysunek F1).
2. Nacisnąć w kierunku strzałki, aby zakończyć montaż (patrz strona okładki, rysunek F2)
3. Zaczepić wewnętrzną i zewnętrzną taśmę gumową po obydwu stronach do haka „T”, aby zamocować taśmę gumową (patrz strona okładki, rysunek F3)

6 Transport

Część twarzową należy transportować w oryginalnym opakowaniu.

7 Przechowywanie

Przechowywać osłonę twarzową Dräger X-plore 8000 w postaci całkowicie zmontowanej w oryginalnym opakowaniu.

Wszystkie części twarzowe należy przechowywać w suchym i czystym miejscu oraz chronić przed bezpośrednim nasłonecznieniem i promieniowaniem termicznym. Unikać składowania w pobliżu substancji agresywnych (np. rozpuszczalników i paliw).

8 Utylizacja

Trwałość części twarzowych wynosi 3 lata, jeżeli są używane i konserwowane zgodnie z opisem zawartym w niniejszej instrukcji obsługi. Trwałość wizjera zależy od rodzaju obciążenia. Ekstremalne warunki stosowania mogą powodować skrócenie trwałości.


Produkt należy utylizować zgodnie z obowiązującymi przepisami.

9 Dane techniczne


| | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| Nadaje się do obwodu głowy | od 51 cm do 64 cm |
| Pole widzenia | 426 cm ² |
| Warunki otoczenia | |
| Temperatura zastosowania | od -10 °C do +55 °C |
| Temperatura składowania | od -30 °C do +50 °C |
| Wilgotność względna | <90 % |
| Waga | |
| Osłona twarzowa Dräger X-plore 8000 | 650 g |
| Materiał | |
| Skorupa hełmu | PE |
| Taśma nagłowna | PA, PS |
| Taśma potnikowa, wyściółka | PE, spieniany |
| Rama wizjera | PC |
| Wizjer | PC |
| Folia ochronna | PET |
| Kołnierz osłony twarzowej | PA |
| Klipsy montażowe, zatrzaski | POM |
| Wymiary | |
| Osłona twarzowa Dräger X-plore 8000 | 320 mm x 222 mm x 305 mm |

Strona celowo zostawiona pusta.

Strona celowo zostawiona pusta.

 Manufacturer
Dräger Safety AG & Co. KGaA
Revalstraße 1
D-23560 Lübeck
Germany
+49 451 8 82-0

INSPEC International B.V
Beechavenue 54-62
1119 PW, Schiphol Rijk
The Netherlands
Reference number:

 2849

Approved body:
BSI
Kitemark House
Maylands Avenue
Hemel Hempstead, HP2 4SQ
United Kingdom
Identification number:

UK
CA0086

9300622 – 1412.891 me
© Dräger Safety AG & Co. KGaA
Edition: 02 – 2021-08
Subject to alterations
www.draeger.com

